



«Kinder und Lastwagen – Achtung!»

Achtung vor dem toten Winkel!

(Foto ha)

In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Wangen-Brüttisellen lancierten **Simona Marchesi** und **Michèle Ulrich** zusammen mit dem Team der Firma **Feldmann Pneukran + Transport AG** das Pilotprojekt. «Kinder und Lastwagen – Achtung!». Dank des regen Interesses wird der Anlass am 1. Februar wiederholt. Auch dieser ist ausgebucht.

■ **Hakan Aki**

Laut astra.admin.ch sind die Unfallfallzahlen der Schweiz für das Jahr

2018 erschreckend. Demnach wurden 2137 Fussgänger, 4676 Velofahrer und 3663 Motorrad-

fahrer erfasst. Bei Unfällen mit Personen im Personenwagen lag die Zahl bei 9728 Bürgern. Auch in Brüttisellen ist das Thema Sicherheit im Strassenverkehr ein Dauerthema.

Besonders die Mamas und die Papas sorgen sich um ihre Sprösslinge, wenn es um die Sicherheit im

Strassenverkehr geht. «Erziehungsberechtigte sind auf uns zugekommen mit der Bitte, dieses Thema aufzugreifen», führt die Mutter und Unternehmerin **Michèle Ulrich** an.

Lesen Sie bitte auf Seite 2 weiter.

Diamantene Hochzeit

Vor 60 Jahren heirateten sie: Paul und Ernst Zülle blicken auf eine spannende gemeinsame Zeit zurück.

3

Spannende Berufswahlinfo

Herausforderung Berufswahl: Die Schule Dietlikon gab der Generation Z zu diesem Thema wichtige Tipps.

4

Amtlich

Gemeinsam
Dietlikon
Wangen-Brüttisellen

10–11
12–15
16–26

Team Wallisellen:
Ihr lokaler
Immobilienberater
in Wangen-
Brüttisellen und
Umgebung



043 500 68 68 · wallisellen@engelvoelkers.com · www.engelvoelkers.com/wallisellen



ENGEL & VÖLKERS



Einmal hinter dem Lastwagensteuer sitzen: Silas verschafft sich einen Überblick. (Fotos ha)

Sicher durch den Verkehr

Zusammen mit Feldmann Pneu- kran + Transport AG und der JUFAKO, Jugend- und Familien- kommission der Gemeinde Wangen-Brüttisellen habe man eine Möglichkeit gesucht, besonders Primarschülerinnen und -schüler zu sensibilisieren. Mit dem Pilotprojekt «Kinder und Lastwagen – Achtung!» sollen die Kids, aber auch deren Eltern, auf die von Lastwagenfahrern nicht einsehbaren Bereiche ihres Fahrzeuges und die damit aufkommenden Gefahren aufmerksam gemacht werden.

So setzten die beiden engagierten Damen zusammen mit Claudia Schmid, René Wüst und Antonio Sacco von Feldmann das Thema «Kinder und Lastwagen – Achtung!» auf den Stundenplan und luden zu einer besonderen Unterrichtsstunde.

Konzentriert bei der Sache

In den Hallen der Firma Feldmann in Dietlikon stand zunächst Theorie auf dem Stundenplan. Anhand von Videomaterial und Bildern wurde den Teilnehmenden der tägliche Strassenverkehr aus der Sicht des

Lastwagenfahrers vor Augen geführt. Die Beiträge verdeutlichten, wie viel der Lenker von anderen Verkehrsteilnehmern wahrnimmt und bis zu welchem Punkt er sie zu Gesicht bekommt, bevor diese im toten Winkel verschwinden. Gebannt verfolgten die Teilnehmenden die verschiedenen Szenarien. Anschliessend gab es Antworten auf Fragen wie: «Wie verhalte ich mich im Strassenverkehr richtig gegenüber Grossfahrzeugen?»

Es waren besonders die wissbegierigen Kinder, die der Referentin Claudia Schmid Löcher in den Bauch fragten.

Abschliessend durften sich Gross und Klein für einmal selbst hinter das Steuer eines Lastwagens setzen und den Praxistest wagen. In Form einer Trockenübung versteht sich. Während die Schülerinnen und Schüler die «Unterrichtseinheit» als «cool» bewerteten, merkte man dem einen oder anderen Elternteil den Respekt vor dem Boliden sichtlich an. «Es ist schon beeindruckend, was Lastwagenfahrer Tag täglich leisten müssen», resümierte einer der Anwesenden seine Erfahrungen nach der «Fahrstunde».

Im Eiltempo ausgebucht

Um ein solches Projekt auf die Beine zu stellen, bedarf es Organisations- talent, gutes Zeitmanagement

und viele helfende Hände. Seit etwa September letzten Jahres arbeitete das Team an dem Gelingen der Anlässe. «Insgesamt wurden 500 Kinder aus den Schulhäusern Steiacher und Oberwisen angeschrieben», gibt Ulrich einen Einblick in die Vorarbeit und fügt an: «Das Interesse an dieser Veranstaltung ist mit insgesamt 350 Teilnehmern enorm. Auch wenn wir die Führung und Demonstration an den Fahrzeugen gruppenweise durchführen, mussten wir einen zweiten Termin ansetzen, auch dieser ist ausgebucht», freut sie sich über das grosse Interesse der Bevölkerung. «Simona und ich möchten die Gelegenheit nutzen, uns an dieser Stelle bei allen freiwilligen Helfern und Helferinnen sowie Mitorganisatoren zu bedanken, die sich für die gute Sache aktiv in ihrer Freizeit einsetzen», so Ulrich weiter.

Weitere Projekte folgen

«Kinder und Lastwagen – Achtung!» ist nicht das einzige Projekt, das in diesem Jahr unter dem Dach der JUFAKO über die Bühne gehen soll, blickt Ulrich voraus. «Im Mai werden wir ein Kasperli-Theater für unsere Kleinsten veranstalten.»

Im Herbst soll dann ein Präventionsprojekt für Mädchen im Alter zwischen zehn bis zwölf Jahren folgen.



Engagiert für mehr Sicherheit im Verkehr: Michèle Ulrich, René Wüst, Antonio Sacco, Claudia Schmid und Simona Marchesi (v.l.).

Küchen und Badezimmer

- Riesenauswahl
- Heimberatung
- Umbau aus einer Hand
- Lebenslange Garantie
- Montage mit eigenen Schreinern

Fust Massimo Genini

Telefon 078 694 76 27

Beat Joost für

- ... Gartenunterhalt
- ... Spezial-Baumfällungen
- ... Baum- & Kronenunterhalt
- ... Cheminéeholz

Beat Joost
Vorbuchenstrasse 30
8303 Bassersdorf

T 044 836 96 07
M 079 869 19 59
beat.joost@bluewin.ch
www.baumaffe.ch

Jubiläum

Love-Story in Brüttisellen

Seit sechs Jahrzehnten gehen Paula und Ernst Zülle gemeinsam durchs Leben. Am 6. Februar feiern sie die diamantene Hochzeit. Es begann mit einem Kaffee.

■ Regina Wiesendanger

«Die mit dem weissen Jäcklein nehme ich», sagt Ernst Zülle zu seinem Kollegen. Forsch steuert er in der «Oberbayerischen Gebirgsschenke zur Wurzhütte» auf einen Tisch mit zwei weiblichen Gästen zu. Er nimmt den Kaffee der jungen Frau mit und trägt ihn eigenhändig an den Tisch, an dem die beiden Männer sitzen. Er will die junge Frau kennenlernen. Paula Treffner heisst sie, die Frau mit dem weissen Jäcklein, auf die Zülle ein Auge geworfen hat. Nicht etwa in Bayern, wie der Name des Lokals vermuten lässt, sondern mitten in Zürich, im Niederdorf an der Mühlegasse 16. «Ich hatte einen Ghia Karmann gemietet, um meinen Kollegen ins Bündnerland zu fahren», erinnert sich Zülle. «Im Beizli gab es Österreicher-Musik.» Und für die beiden jungen Männer einen Zwischenhalt, der lange Folgen haben sollte.

Keine Frage

«Sicher schon», platzt es aus Paula Zülle als Antwort auf die Frage, ob sie einander wieder heiraten würden. Ihr Mann nickt, beim Gespräch in der Stube des Ehepaares an der Eichstrasse in Brüttisellen. Seit 45 Jahren wohnen sie dort in einer Eigentumswohnung. Präsent ist ihr Leben in Bildern an der Wand: Fotos der Töchter Brigitta und Sonja, der Enkel Rico und Marina sowie Julia, der Urenkelin, die gut ein Jahr alt ist. «Gerade gestern war sie hier», erzählt Paula Zülle. «Sie beginnt gerade mit Laufen.» Ernst Zülle bringt weitere Fotos und erzählt. Erinnerungen an ein aktives, reiches Leben. Erinnerungen an gemeinsam Erlebtes und Geliebtes, das diese beiden Menschen verbindet: Skifahren, Velofahren, Schwimmen, Campen, Gärtnern und «Hündele». Auf einem Foto ein langes Gefährt mit Auto und Wohnwagen. Im Sommer stand der Wagen am Greifensee, im Winter in Oberholz, einem Skigebiet bei Wald. Oft sind sie damit auch nach Spanien gefahren.

Präsent ebenfalls die Vierbeiner, die Zülles Jahrzehnte lang begleitet haben: «Lumpi», der Dackel und erste gemeinsame Hund der Familie. Später dann die deutschen Schäferhunde, jeweils zwei zusammen. In den letzten zehn Jahren war es dann nur noch einer. «Ona», die Hündin, die Ernst Zülle aus dem Tierheim Strubeli in Hegnau geholt hatte, war die letzte Begleiterin der Zülles. Sie verstarb vor zwei Jahren. Vierzig Jahre lang war die Familie im «Hündele» aktiv. Bei der Ortsgruppe

Glattal, einer Sektion des Schweizer Schäferhundclubs, war Paula zehn Jahre lang Hüttenwartin, Ernst amtierte als Platzwart. Ihre Vierbeiner legten die Prüfungen als Schutzhunde ab. Ernst war mit ihnen in seiner Freizeit in Bewachungsaufgaben tätig.

Kostbar

Diamanten gelten als relativ selten, als edel und wertvoll. Vielleicht daher der Name der diamantenen Hochzeit? Wertvoll und kostbar, wenn eine Beziehung sechs Jahrzehnte lang überdauert. Dass sich die Wege von Paula und Ernst gekreuzt haben, ist keine Selbstverständlichkeit. Hunderte von Kilometern liegen zwischen den Orten, in denen sie aufgewachsen sind. Ernst in St. Gallen, Paula in Kärnten (Österreich). Vier Buben seien sie zu Hause gewesen, sagt Ernst Zülle. Der Vater sei früh verstorben – als der jüngste Bruder zur Welt kam. Neun Kinder waren es bei Paula. Sie sei die letzte, die noch lebt, sagt sie. Früher hätten sie ihre Familie in Österreich oft besucht.

1954 kam Paula in die Schweiz. Ihre erste Station war Biel, wo sie in einem Krankenhaus tätig war und Französisch lernte. 1960 die Heirat mit Ernst. Mit ihm zogen seine beiden kleinen Töchter aus erster Ehe, Brigitta und Sonja, in das Leben von Paula ein. Die Familie war komplett. Ernst arbeite als gelernter Bäcker/Konditor lange auf seinem Beruf. Für die letzten 15 Jahre bis zur Pensionierung am 30.4.1997 verliess Zülle die Backstube und übernahm eine verantwortungsvolle Funktion im Sicherheitsdienst bei der Genossenschaft Migros in der Stadt Zürich. Mitunter gab es auch mal einen nächtlichen Einsatz mit «Saron», dem 50 Kilogramm schweren Schäferhund, der Eindringlinge vom nahen Platzspitz in die Flucht schlug.

Seit 60 Jahren zusammen

Paula, 1936 geboren, und Ernst, 1935 geboren, leben eine Beziehung, die Bestand hat – seit 60 Jahren. Beziehungen sind ihnen wichtig. Mit den Kindern und Enkelkindern pflegen sie ein gutes Verhältnis, sagen beide. Auch im Haus, in dem sie wohnen, hätten sie «viele liebe Leute» um sich. Man könne aufeinander zählen, wenn etwas sei. Das schätzen die Zülles. Der Kurier gratuliert Paula und Ernst Zülle herzlich zur diamantenen Hochzeit und wünscht dem Paar weiterhin eine schöne, gemeinsame Zeit.



Paula und Ernst Zülle bei der Hochzeit 1960... (Foto zvg)



... und heute, als sie die «Diamantene» feiern dürfen. (Foto rw)



Berufswahl Generation Z

Berufswahlinfo in feuriger Umgebung

Gaben Tipps rund um die Berufswahl: Reto Valsecchi, Lale Coban, Remo Huber, Esther Lauper, Andrea Chalverat, Martin Ritler und Reto Hildebrand (v.l.).

Zur Info-Veranstaltung der Schule Dietlikon und des gid Gewerbe und Industrie Dietlikon hatte man ein lauschig-warmes Plätzchen gewählt: Die Räumlichkeiten der Feuergalerie Dietlikon von gid-Mitglied Markus Rüegg.

■ Yvonne Zwygart

Die Berufsbildungsverantwortliche des gid, Andrea Chalverat, begrüßte am zweitletzten Mittwoch des Januars die rund 80 Eltern mit ihren die zweite Sekundarstufe in Dietlikon besuchenden Jugendlichen herzlich im Showroom der Markus Rüegg Feuer AG. Mitinhaber und Geschäftsführer Martin Ritler wies darauf hin, dass man bei ihm den Beruf des Ofenbauers, früher Hafner genannt, erlernen könne – für eine Schnupperlehre darf man sich jederzeit gerne bei ihm melden. Auch das KV kann bei ihm absolviert werden. Die Organisation dieses Info-Events liegt seit fünf Jahren in den Händen von Andrea Chalverat, die als Bildungsfachfrau eng mit den Schulen und dem ortsansässigen Gewerbe zusammenarbeitet sowie bei der Schule Dietlikon. Ziel des Abends war, ein Verständnis für die Generation Z im Umgang mit der Lehrstellensuche und dem Übergang von der Schule in die Arbeitswelt zu entwickeln. Da die meisten Bewerbungen heutzutage über das Internet verschickt werden, gibt es dafür verschiedene Internetportale. Ein grosses Portal ist «Yousty.ch», wovon Lale Coban und Remo Huber für die Jugendlichen anwesend waren. Von seiten der Schule Dietlikon war Oberstufen-Schulleiter Reto Valsecchi zugegen. Er erläuterte kurz den Lehrplan 21, gemäss dem die Schüler in den 21 deutschsprachigen Kantonen der Schweiz lernen. In der heutigen Zeit muss

man vor allem selbstständig lernen sowie planen, seine Stärken und Schwächen kennen, sich zum Lernen motivieren, in Gruppen kooperativ arbeiten und mit Neuem konstruktiv umgehen können. Zumindest das mit der selbstständigen Planung ist im Jugendlichenalter noch gar nicht möglich, weswegen die LehrerInnen, Eltern oder die Bezugspersonen in dieser Phase extrem wichtig sind.

Eine Frage der Hirn-Entwicklungsphase

Esther Lauper, Dozentin der Pädagogischen Hochschule Zürich (PHZH), Buchautorin, Experte in Jugendfragen und Mutter, zeigte interessante entwicklungspsychologische und -physiologische Zusammenhänge im heranwachsenden Gehirn auf. Sie teilte diese Umstrukturierung in drei Phasen ein. Am Schluss des Hirnumbaus, etwa im Alter von 21 Jahren, kann der junge Erwachsene klar denken, planen und agieren, was ihm in der Zeit des pubertären Umbaus schlicht unmöglich ist. Deswegen trifft man im Jugendlichenalter bei der Berufswahl eher emotionale Entscheidungen, nicht zuletzt auch deswegen, weil Kenntnisse und Lebenserfahrungen (noch) fehlen. Gemäss Esther Lauper sei nach der pubertären Umbauphase alles, was vor der Pubertät bis zwölfjährig erlernt wurde, wieder da.

Sie wies darauf hin, dass Jugendliche zwischen zwölf und 16 Müh haben, den Gesichtsausdruck ihres

Gegenübers korrekt zu deuten. Auch haben sie oft noch kein gutes Zeitmanagement und es gleiten ihnen Dinge einfach zu den Händen hinaus. Das alles ist dem Hirnumbau in dieser Lebensphase geschuldet. Die Seele der Jugendlichen ist empfindlich und sehr verletzlich. Lauper sagte, dass Jugendliche sich ausgerechnet in diesen Jahren am meisten gegenseitig mobben würden.

Das Lehrstellenverzeichnis Yousty.ch

Vor der Pause mit offeriertem Apéro seitens der Feuergalerie erhielten Lale Coban und Remo Huber von «Yousty.ch» das Wort. Diese Firma hat ihren Sitz in Zürich und verfügt über ein umfassendes Lehrstellenverzeichnis in der ganzen Schweiz. Bei «yousty.ch» wird Jugendlichen dabei geholfen, herauszufinden, welcher Beruf zu ihnen passt. Dazu gibt es beispielsweise ein Programm, welches mithilfe der Antworten auf 33 Fragen herausfiltert, was einem liegen könnte.

Zudem kann man eine Infomail abonnieren, die zum Berufswunsch passende Lehrstellen herausfiltert. Es empfiehlt sich dazu, eine seriöse E-Mail-Adresse anzulegen. Die Dokumente sollten im Format .pdf verschickt werden und in der Fusszeile mit einem Titel versehen sein. Hat man nach der Bewerbung einige Zeit noch nichts von der Firma gehört, darf man nach etwa zehn Tagen schon einmal nachfragen. Entweder telefonisch oder via Mail – eventuell ist die Bewerbung ja beim Adressaten im Spam gelandet? Es empfiehlt sich auch, Hinweise zu beachten, die der ausbildende Betrieb auf seiner Homepage

oder im Inserat gegeben hat. Man sollte immer auch beschreiben, warum man genau diesen Beruf wählen möchte – wie hoch das Interesse daran tatsächlich ist, wird zwischen den Zeilen mittransportiert. Die Bezugspersonen, meist sind das die Eltern, sind in der Bewerbungsphase in einer Schlüsselposition. Sie sollten als Partner auftreten und ihren Schützlingen beratend zur Seite stehen. Auch Andrea Chalverat gibt dazu in ihren Coachings interessierten Eltern und Jugendlichen gerne Hilfestellung.

Hilfe bei den Bewerbungsunterlagen

Der Schulsozialarbeiter Sandro Wanzenried reserviert jeden Mittwochnachmittag einen Teil seiner Zeit, um Schülern bei Bewerbungsschreiben zu helfen. Und: Sollte sich nach Lehrantritt abzeichnen, dass man trotz allem Aufwand eine nicht gut passende Lehrstelle ausgesucht hat und steht gar ein Lehrabbruch ins Haus, kann man sich an die Schule Dietlikon wenden – sie tritt als Mediator in dem oftmals schwierig gewordenen Verhältnis zwischen Eltern und Ausbildungsbetrieb auf.

Liste der Lehrstellenangebote in Dietlikon, zusammengetragen vom gid Gewerbe und Industrie Dietlikon:

www.gewerbedietlikon.ch → Informationen → Lehrstellenverzeichnis Dietlikon

– Wichtiges zum Thema Berufswahl: www.berufsberatung.ch

– Laufbahnberatung
Andrea Chalverat:
www.gezielt-bewerben.ch

Leserbrief

Da zeigt sich die wahre Nutzung für die Zukunft

Einmal mehr hat sich an der Radquer-Weltmeisterschaft gezeigt, welches Potential der Militärflugplatz in Dübendorf für die Zukunft hat. Das gesamte Areal ist für den Sport bzw. Regionale Sportanlässe zu sichern!

Ja, es ist die einmalige Chance, in unserer Region ein Areal mit allen vorhandenen wichtigen Merkmalen – Verkehrslage, Platz, usw. – für die Zukunft und für den Sport zu sichern. Bereits 1999 anlässlich des

43. Zürcher Kantonturnfestes bewies sich das Areal des Flugplatzes als idealen Standort für den Sport. Auch bot das Areal eine gute Location für das legendäre Rolling Stones Konzert 2006, auch sowas

hat Platz. Und nun erneut die besten Anlagen für die Radquer-WM 2020. Warum muss unsere Generation alles überbauen und einer Endnutzung zuführen? Lassen wir doch auch unseren Nachkommen noch Raum zur Gestaltung. Mit einer zukünftigen Nutzung des Flugplatzareals durch den Sport vergeben wir für die Zukunft am wenigsten und lassen Freiraum für später. Nicht zuletzt bin ich

überzeugt, dass es unserer Region und unserer Generation gut ansteht, mehr in den Sport und damit in die Gesundheit zu investieren. Ich habe die richtigen Ansprechpartner für dieses Anliegen noch nicht gefunden, aber vielleicht lässt sich über diesen Gedankenanstoss etwas in dieser Richtung bewegen.

Dietrich Schuler, Brüttisellen



Gratulationen

- | | | |
|-------------|--|----------------|
| 07. Februar | Lotte Schwarz, Wangen | 84. Geburtstag |
| 07. Februar | Johann Gähwiler, Dietlikon | 83. Geburtstag |
| 09. Februar | Rosa Loiarro, Dietlikon | 83. Geburtstag |
| 10. Februar | Willy Markwalder, Brüttisellen, AZ Hofwiesen | 87. Geburtstag |
| 10. Februar | Manfred Endriss, Dietlikon | 85. Geburtstag |
| 10. Februar | Janos Szabo, Brüttisellen | 85. Geburtstag |
| 11. Februar | Giuseppina Caputo, Dietlikon | 87. Geburtstag |
| 11. Februar | Angelika Mohn, Dietlikon | 80. Geburtstag |
| 12. Februar | Alma Puntigam, Brüttisellen | 87. Geburtstag |
| 12. Februar | Angela Arnt, Brüttisellen | 82. Geburtstag |
| 12. Februar | Elfriede Zuberbühler, Dietlikon | 81. Geburtstag |
| 12. Februar | Karl-Heinz Dietsch, Wangen | 80. Geburtstag |
| 13. Februar | Edelgard Pury, Dietlikon | 83. Geburtstag |

Wir gratulieren den Jubilarinnen und den Jubilaren ganz herzlich.



1	2	3	4	5
2				
3				
4				
5				

Magisches Quadrat

- 1 Das Blei in Villars-sur-Glâne füllt bei uns endlos den Zahn.
- 2 Unter solchen Bedingungen sind schon viele Versuche gelungen.
- 3 Diesen Teil von Winterthur kennen so Insider nur.
- 4 Verbrechen, die an Ehren und auch sonst gar nie verjähren.
- 5 Steht vor der Tasche und dem Kopf; oft physisch schon ein alter Zopf.

Sie finden die Lösung auf Seite 27.

Dietlikon, im Februar 2020

*Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses Blatt allein war Teil von unserem Leben.
Darum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.*

Traurig und in liebevoller Erinnerung nehmen wir Abschied von

Maya Würmli-von Allmen

1. Februar 1942 – 2. Februar 2020

Wir sind dankbar für die Zeit, die wir mit dir verbringen durften.

Wir werden dich vermissen.
Im Namen der Trauerfamilie
Marianne und Ignaz Mullis-Würmli

Maya wird am Dienstag, 11. Februar 2020 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof Dietlikon im Grab ihres Mannes beigesetzt, wie sie es sich gewünscht hat.

Anschliessend um 14.30 Uhr Abschiedsgottesdienst in der reformierten Kirche Dietlikon.

Statt Blumen zu spenden, gedenke man dem Alterszentrum Hofwiesen, Dietlikon, Spendenkonto 80-6894-6, IBAN CH11 0900 0000 8000 6894 6 (Gemeindekasse, 8305 Dietlikon, Vermerk: Alters- und Pflegeheimfonds / Wohngruppe)

blumplantblumbautblummauertblumverlegt
 blumgipstblumrenoviertblumbohrtblummalt
 blumüberzeugtblumerneuertblummotiviert
 blumbewegtblumverschönert

blumbau

044 831 00 01
blumbau.ch
8304 Wallisellen

Eigner- und Unternehmensstrategie für «die werke versorgung wallisellen ag»

Sicher, nachhaltig und innovativ in die Zukunft



Der Gemeinderat Wallisellen verabschiedete im Dezember 2019 eine aktualisierte Eignerstrategie für seine 100%-Beteiligung «die werke versorgung wallisellen ag». In den Bereichen Energie, Wasser und Digitalnetz erbringen «die werke» marktgerechte Leistungen und innovative Lösungen für Wallisellen und angrenzende Gebiete.

Sie überprüfen mindestens jährlich ihre Unternehmensstrategie. Neben der Eignerstrategie spielen die Kundenbedürfnisse, die Marktentwicklung, gesetzliche Auflagen und Umweltfragen zentrale Rollen im Strategieprozess.

«Mit der Eignerstrategie gibt der Gemeinderat den Werken Leitplanken und einen verlässlichen Rahmen für ihre unternehmerische Tätigkeit», sagte Peter Spörri, Gemeindepräsident, anlässlich eines Mediengesprächs.

Eignerstrategie: Nachhaltigkeit im Zentrum

«die werke» gewährleisten die Versorgung für die Menschen und Unternehmen in Wallisellen mit Energie, Wasser und digitaler Infrastruktur. Das ist ihr Kernauftrag. Sie müssen darüber hinaus in der Lage sein, wirtschaftliche Risiken aus eigener Kraft abzufedern, in Unterhalt und Erneuerung der Infrastruktur zu investieren und innovative Projekte umzusetzen. Das setzt wirtschaftlichen Erfolg voraus.

Die bisherige Eignerstrategie der Gemeinde Wallisellen stammt aus dem Jahr 2008. Seither hat sich das Umfeld verändert. Gesellschaftliche und ökologische Umwälzungen haben deutliche Auswirkungen. Mit der Eignerstrategie 2019 setzt der Gemeinderat zusätzliche, neue Schwerpunkte. Die Erschliessung

und Nutzung erneuerbarer Energiequellen rückt in den Fokus. Der Gemeinderat will, dass die Werke das realisierbare Potenzial bei den Photovoltaik-Anlagen (PVA) ausschöpfen. Bis 2050 sollen sie mit neuen PVA jährlich 30 Millionen kWh zusätzlich erzeugen. «die werke» leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Reduktion der Treibhausgase. Der Gemeinderat unterstreicht zudem die soziale Rolle des Unternehmens als Arbeitgeberin, die ihre gesellschaftliche Verantwortung wahrnimmt und als Ausbildungsbetrieb in die Zukunft investiert. «Die Eignerstrategie 2019 stellt nicht alles auf den Kopf. Das ist auch nicht nötig. Aufbauend auf die Eignerstrategie 2008 hat der Gemeinderat aber deutliche neue Akzente in Richtung umfassender Wahrnehmung der ökologischen und gesellschaftlichen Verantwortung gesetzt», erklärte der Gemeindepräsident.

Wachsende ökologische Verantwortung

«die werke» sind vollständig im Besitz der Gemeinde. Sie nehmen deshalb auch eine gesellschaftlich und politische Verantwortung wahr. «Gesetzgebung, Eignerstrategie und Anstösse aus der Bevölkerung beeinflussen deshalb auch die Strategiefindung des Unternehmens», erklärt Andreas Flury, Verwal-

tungsratspräsident der Werke. «Mit der Berücksichtigung der Eignerstrategie in unserer Unternehmensstrategie 2019 nehmen wir Verantwortung im umfassenden Sinne der Nachhaltigkeit wahr – für Wallisellen und für unsere Umwelt.»

Unternehmensstrategie: Den Wandel bewältigen

«Wir erfüllen einen verbindlichen Versorgungsauftrag für Energie, Wasser und Digitalnetz», unterstreicht Markus Keller, Geschäftsführer von «die werke». Damit das Unternehmen konkurrenzfähig bleibt, wird es sich um Energieeinkäufer, Lieferanten und Netzeigentümer zum Energiedienstleister weiterentwickeln. Punktuell werden innovative Lösungen umgesetzt. Die Überbauung «K3» an der Kriesbachstrasse 3 kann als Beispiel dienen: ««die werke» sind hier nicht bloss Lieferantin von Strom oder Wasser. Sie bieten Gesamtlösungen und Leistungspakete an für Wärme-, Kälte- und Stromversorgung.»

Im Rahmen der Umsetzung der Unternehmensstrategie werden Angebote aus erneuerbarer Energie noch stärker gewichtet (Details im Kasten). Mit Blick auf den Klimaschutz bauen «die werke» die PVA-Stromproduktion weiter aus. Bis 2030 wird die dezentrale Stromproduktion auf jährlich 10 Mio. kWh erhöht und damit mehr als verzehnfacht. Damit soll der zusätzliche Strombedarf aus dem Umstieg auf Wärmepumpen und Elektromobilität gedeckt werden. Die Entwicklung der Elektromobilität wird durch den Bau weiterer Ladestatio-

nen gefördert. Zudem optimieren «die werke» die Strombeschaffung, den Stromvertrieb und die Verrechnungsprozesse.

«die werke» sehen erneuerbares Gas als Teil der Lösung der Energiezukunft. Gas baut zuerst eine Brücke zur dekarbonisierten Welt. Kurzfristig senkt jede von Öl auf Gas umgestellte Heizung ihren CO₂-Ausstoss sofort um mindestens 25%! Die schweizerische Gasindustrie hat sich dazu verpflichtet, bis 2030 den Anteil an erneuerbarem Gas auf 30% zu erhöhen. Dies bringt eine weitere, deutliche CO₂-Reduktion.

Wasser ist ein Lebensmittel. Sicherheit, Qualität und Lieferbereitschaft müssen jederzeit gewährleistet sein. Die Zusammenarbeit mit der Wasserversorgung Lattenbuck wird ausgebaut, die Aus- und Weiterbildung der Mitarbeitenden wird intensiv gepflegt.

Das brandneue Glasfasernetz der Werke leistet einen wichtigen Beitrag an Wallisellens Standortqualität. «Stärke durch starke Partner, das ist unsere strategische Stossrichtung», erklärt Markus Keller. Konkurrenzfähige Produkte und Leistungen sollen gegen Netznutzungsentgelte auf das Netz der Werke geleitet und durch die Partner Glatwerk, Sunrise und UPC vermarktet werden. Noch offen ist der Zeitpunkt der Ablösung des bestehenden Hybrid-Koaxial-Netzes (HFC). Sie wird von den Werken zu gegebener Zeit eng begleitet werden und für die Kundinnen und Kunden sanft erfolgen.

die werke versorgung wallisellen ag

Abstimmungen vom 9. Februar 2020

Parolen der politischen Parteien in Dietlikon

	FDP. Die Liberalen	SP	SVP	GLP
Eidgenössische Vorlagen				
1. Volksinitiative «Mehr bezahlbare Wohnungen»	Nein	Ja	Nein	Nein
2. Änderung des Strafgesetzbuches (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung)	Ja	Ja	Nein	Ja
Kantonale Vorlagen				
1. Gesetz über den Personentransport mit Taxis und Limousinen	Nein	Ja	Ja	Nein
2. Projekt Rosengartentram und Rosengartentunnel				
a. Gesetz über eine Tramverbindung und einen Strassentunnel	Ja	Nein	Nein	Nein
b. Beschluss des Kantonsrates über einen Rahmenkredit	Ja	Nein	Nein	
3. a. Volksinitiative «Für die Entlastung der unteren und mittleren Einkommen (Entlastungsinitiative)»	Nein	Ja	Nein	Nein
b. Volksinitiative «Mittelstandsinitiative – weniger Steuerbelastung für alle»	Ja	Nein	Ja	Nein
c. Stichfrage wenn beide Vorlagen angenommen werden	Vorlage B	Vorlage A	Vorlage B	–

Dietlikon Center

Škoda Kamiq als verspätetes Weihnachtsgeschenk

«Weihnachtsträume» hiess die Weihnachtskampagne im Dietlikon Center. Einen solchen Weihnachtstraum konnte sich Felix Marty aus Brüttisellen erfüllen, als er einen brandneuen Škoda Kamiq im Wert von 25000 Franken in der AMAG Garage Dübendorf in Empfang nehmen durfte.

Der grosse Weihnachtswettbewerb vom Dietlikon Center lockte den ganzen Dezember mit tollen Preisen zum Mitmachen. In total elf Einkaufszentren im Schweizer Mittelland hatten die Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, auf einem Wettbewerbstalon ihren Wunschpreis zu wählen und auf eine verspätete Weihnachtsüberraschung zu hoffen. Neben Hotelübernachtungen, Kurzurlauben und Skitagen lockte als Hauptpreis ein nagelneuer Škoda Kamiq im Wert von 25000 Franken, offeriert von Škoda Schweiz.

Den Auto-Jackpot knackte der im wahrsten Sinne des Wortes glückliche Felix Marty, der sich über das neue, attraktive Kraftpaket von Škoda freuen kann. Der Kamiq ist ein urbaner City-SUV und ein idealer Begleiter sowohl für Fahrten im dichten Stadtschmelgen

wie auch für ausgedehnte Touren in die Berge. Auch die regelmässigen Einkäufe im Dietlikon Center wird der Kamiq mit Bravour meistern. So vereint der Škoda-Bestseller die Vorteile eines SUV vereint in einem unverwechselbaren Škoda Design.

«Bestes Weihnachtsgeschenk ever!»

Bei der feierlichen Autoübergabe durch Škoda Geschäftsführer Dennis Rabe im Dübendorfer Showroom konnte der 40-jährige Zürcher sein Glück noch immer nicht recht fassen: «Noch nie habe ich etwas gewonnen, und nun gleich so einen tollen Škoda Kamiq. Da hatte meine Frau beim Ausfüllen der Wettbewerbskarte ein ganz besonders glückliches Händchen. Der Kamiq ist nun meine verspätete Geburtstags-



Weihnachtstraum: v.l.n.r. Albina Amzaj, Coop Einkaufszentrum; Sibylle Marty, Janine und Michelle Marty, Gewinner Felix Marty und Škoda Geschäftsführer Dennis Rabe.

überraschung und bestes Weihnachtsgeschenk ever!». Zusammen mit seiner Ehefrau Sibylle und den Töchtern Janine (10) und Michelle (8) durfte Familienvater

Felix Marty im Showroom sein Traumauto konfigurieren, das dann schon in wenigen Monaten in der Familiengarage stehen wird. (Eing.)



Zürcher Planungsgruppe Glattal

Bassersdorf, Dietlikon, Dübendorf, Fällanden, Greifensee, Kloten, Maur, Nürensdorf, Opfikon, Rümlang, Scherzengbach, Volketswil, Wallisellen, Wangen-Brüttisellen

Stadtrat Dübendorf (abstimmungsleitende Behörde)

Urnenabstimmung vom 17. Mai 2020

Auf Anordnung des Stadtrates Dübendorf als abstimmungsleitende Behörde findet am Sonntag, 17. Mai 2020 in sämtlichen Zweckverbands-gemeinden folgende Abstimmung statt:

– Totalrevision der Statuten des regionalen Planungsverbandes Zürcher Planungsgruppe Glattal (ZPG)

Die Durchführung der Abstimmung erfolgt nach dem Gesetz über die politischen Rechte und den Statuten des Zweckverbandes. Alles Wissenswerte über die persönliche Stimmabgabe, die Stellvertretung und die briefliche Stimmabgabe finden Sie auf dem Stimmrechtsausweis. Den Stimmunterlagen wird eine Weisungsbroschüre beigelegt.

Gegen diese Anordnung kann wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte und ihre Ausübung innert 5 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Rekurs beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster erhoben werden.

Im Übrigen kann wegen Verstoß gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindezwecke oder Unbilligkeit innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich Beschwerde beim Bezirksrat Uster, Amtsstrasse 3, 8610 Uster erhoben werden. Die Kosten des Beschwerdeverfahrens hat die unterliegende Partei zu tragen.

Die Rekurs- oder Beschwerdeschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angefochtene Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Für den Fristenlauf ist die Publikation im Amtsblatt des Kantons Zürich am Freitag, 7. Februar 2020 massgebend.

im Februar 2020

Stadtrat Dübendorf
(abstimmungsleitende Behörde)

Dorfdrogerie Hafen

Von der Magie der Arve

Zirbelkiefer oder auch Arve genannt ist die Pflanze des Monats in der Dorfdrogerie Hafen.

Diese Kieferart wächst in den höchsten Alpenregionen und ist sehr zäh und widerstandsfähig. Auch im Winter kann sie Temperaturen von bis zu –40 Grad überstehen. Viele Arven können auch eine bis zu 1000 Jahre lange Geschichte von Wind, Wetter, Blitz und Dauerfrost erzählen. Der Duft der Arve ist einzigartig.

Die Hauptthemen des ätherischen Öls

Sobald man Arve riecht, kommen einem folgende Stichworte in den Sinn: Entspannung, Holz, Wald, Erde. Die Hauptthemen des ätherischen Öls sind Stärke, Widerstandskraft, Mut und Entschlossenheit. Es klärt den Kopf und die Gedanken, fördert aber auch Lebensfreude, Erholung und einen guten Schlaf. Darum wird das Zirbelholz auch gerne als Bettgestell oder als Kissen verwendet. Schon mal was von Shinrin-yoku gehört? Diese japanische Stressbaumethode bedeutet «ein Bad in der Waldluft nehmen». Was bei uns als Waldspaziergang bekannt ist, kann man auch in die Wanne oder die Dusche verlegen. Danach kann man sich entstressen, gestärkt und wundersam beschützt fühlen.

MONATS-HIT

gültig bis Ende Februar 2020, oder solange Vorrat

Hafens Waldbaden Produkte



20% Rabatt



Man lasse sich von der neuen Arven Produkte Linie inspirieren und/oder genieße wieder einmal einen ausgedehnten Spaziergang im Wald. (Eing.)

Dorf-Drogerie
www.dorf-drogerie.ch

Weihnachtsmarkt Dietlikon

Unterstützung gesucht

In den letzten Jahren hat der Handballclub in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein den Weihnachtsmarkt organisiert. Nun gibt der Handballclub sein Mandat ab.



Der Weihnachtsmarkt Dietlikon soll weiter leben. Dazu braucht es Verstärkung. (Foto zvg)

Der Weihnachtsmarkt soll in neue Hände: Beat Gisin und Philip Markwalder überlegen sich, ob sie ihn übernehmen.

Alleine geht das aber nicht. «Da wir in einem anderen Verein um den 6. Dezember in dieser Zeit sehr aktiv sind, suchen wir Dietlikerinnen oder Dietliker, welche uns bei diesem Vorhaben unterstützen», schreiben die beiden. Besonders am eigentlichen Weihnachtsmarkt brauchen sie Personen, welche als

Ansprechspartner für die Marktbetreiber vor Ort sind. Aber auch sonst sind sie um Mithilfe sehr dankbar.

Philip Markwalder und Beat Gisin danken dem Handballclub für seine geleistete Arbeit und würden sich freuen, mit einem neuen Team diese Tradition weiter zu führen.

(Eing.)

Organisation Weihnachtsmarkt:
weihnachtsmarkt@ibp.ch

Dietlikon bewegt wieder

Vollbetrieb bei Abenteuer Turnhalle

Eine Woche später als gewohnt – wegen eines Fussballturniers – folgt zum Start der Sportferien die nächste Einladung zu «Abenteuer Turnhalle».



Abenteuer Turnhalle: Sport, Spiel, Spass. (Foto zvg)

Am Sonntag, 9. Februar, wartet einmal mehr ein grosses Bewegungsabenteuer auf die Kinder aus Dietlikon und Umgebung. Das Sportnetz Dietlikon lädt wieder in die von Leiterinnen und Leitern des Turnvereins konzipierte und betreute Bewegungslandschaft in der Turnhalle Hüenerweid 4 ein. Hier können sie frei spielen und toben – eben, ihre motorischen Grundbedürfnisse erfüllen. Die Stationen sind so vielseitig wie herausfordernd. Wagnis und Mut sind gefragt, allerdings selbstverständlich in einem geschützten Rahmen. Die neue Turnhalle Hüe-

nerweid 4 ist für alle Kinder von 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Von 11.30 bis 12.30 Uhr gehört die Halle den älteren Kindern, die ohne Begleitung selber turnen können. Während der ganzen Zeit ist eine Aufsicht durch Leiter aus dem Turnverein Dietlikon gewährleistet. Die Benutzung der Bewegungslandschaft erfolgt auf eigene Gefahr, der Eintritt ist frei. Gerne nehmen wir beim Aufräumen um 12.30 Uhr jede helfende Hand an. (Eing.)

Mehr Informationen:
www.sportnetz.dietlikon.ch

Angebot von Vitaswiss

Pilates einmal anders

Vitaswiss organisiert zwei Pilates-Workshops in vier Teile.

Hier kann man elementare Bewegungsschulung erleben. Fließende, natürliche, energiesparende, intuitive und ausbalancierte Bewegungen sind Themen des Workshops. Zu beachten ist die Ausschreibung im Kurier Nummer 3 vom 23. Januar. Der Kurs kann ohne Vorkenntnisse gebucht werden. Eine gesunde Beweglichkeit ist erwünscht. Die zwei Kurse finden im Schulhaus Hüenerweid im Gymnastiksaal im 2. UG statt. Mitglieder zahlen 150 Fran-

ken, Nichtmitglieder 200 Franken. Anmeldungen werden bis am 7. Februar entgegengenommen. (Eing.)

Programm

Kurs 1 (14 Lektionen)
Fr. 6./13./20. und 27. März 2020
14.00–17.30 Uhr

Kurs 2 (14 Lektionen)
Sa: 7./14./21. und 28. März 2020
9.00–12.30 Uhr
Anmeldung: Anita Moor
044 834 14 67 oder
info@vitaswiss-dietlikon.ch
www.vitaswiss-dietlikon.ch

Schöne Brillen sind von uns!



OPTIK schorno
ZENTRUM VOLKETSCHWIL
044 946 00 65

www.optik-schorno.ch
www.kinderbrillen.ch

Kosmetik-Studio Beatrice

Beatrice Jäger dipl. Kosmetikerin

Bühlstrasse 6, 8305 Dietlikon, 044 833 09 72

- ❖ diverse Gesichtsbearbeitungen
- ❖ Meso-therapie und Needling
- ❖ Säurebehandlung

- ❖ Fibrome- und Alterswarzen-Entfernung
- ❖ Haarentfernung mit Wachs
- ❖ basische Körperwickel und Schröpfen usw.

Reformierte Kirche Wangen-Brüttisellen

Einladung zu «Wort und Musik»

Ein Menuett von Bon Jovi steht im Mittelpunkt: Die Reformierte Kirche Wangen-Brüttisellen lädt zu «Wort und Musik».

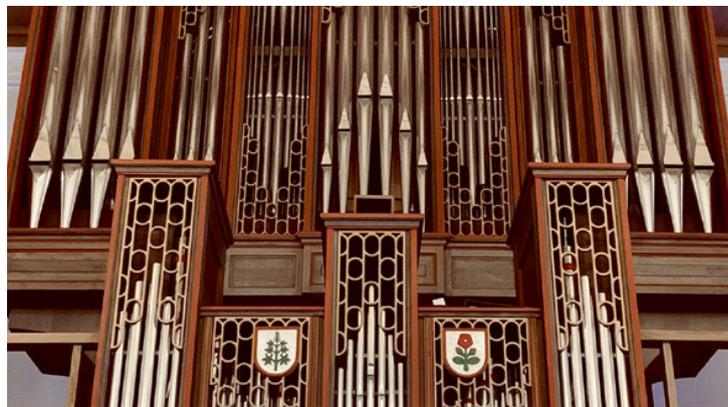
Manche Ideen und Überlegungen, seien sie über Kunst, Architektur oder Mathematik angestellt worden, überdauern Jahrtausende und haben bis heute nichts an ihrer universalen Gültigkeit eingebüsst.

So basieren auch in der Musik ein Grossteil aller Errungenschaften auf den Bemühungen antiker griechischer Gelehrter wie Pythagoras, der unsere musiktheoretischen Grundlagen mathematisch fassbar gemacht und durch ebendiese Lehre unser heutiges Tonsystem begründet hat. Einige Innovationen hängen jedoch auch stärker mit der Gesellschaft einer Epoche zusammen und erscheinen den nachkommenden Generationen bereits fremd und nicht mehr

zeitgemäss. So erging es zum Beispiel barocken Formen wie dem Menuett, der Gavotte oder dem Concerto.

Am 9. Februar werden diese «alten» Ideen und Formen im Rahmen der Reihe «Musik und Wort» zu hören sein, allerdings auf eine Art, die sicher keinen akademischen Charakter hat, sondern ganz und gar frisch ist. Denn diese Formen bilden nur den Rahmen für barocke Improvisationen über bekannte Hits aus Rock und Pop von Bon Jovi & Co auf der dafür prädestinierten Orgel in der reformierten Kirche Wangen.

Freuen Sie sich auf eine einzigartige Verquickung zweier Kunstformen, die mehr als 300 Jahre Musikge-



Auch die Orgel ertönt am «Wort und Musik»-Abend. (Foto zvg)

schichte trennt. Umrahmt wird dieses Vorhaben von Johann Sebastian Bachs G-Dur Concerto nach einer Vorlage von Antonio Vivaldi.

So lädt der neue Organist und Kirchenmusiker Jens Hoffmann alle Interessierten ein zur vertrauten gottesdienstlichen Morgenfeier «Wort

und Musik», gemeinsam mit Pfarrer Thomas Maurer. Alle freuen sich auf eine interessante, bereichernde musikalisch-literarische Stunde für alt und jung. (Eing.)

So, 9. Februar, 9.45 Uhr
Reformierte Kirche Wangen

Feuerwehr Dübendorf-Wangen-Brüttisellen

Der Bezirksfeuerwehrverband Uster tagte in Wangen-Brüttisellen

Ende Januar traf man sich zur 100. Versammlung des Bezirksfeuerwehrverbandes Uster (BFVU) in Wangen-Brüttisellen. Zwölf Helfer der Feuerwehr Dübendorf-Wangen-Brüttisellen sorgten für einen würdevollen und feierlichen Anlass.



Alle Mitglieder der 13 Feuerwehrorganisationen im Bezirk Uster sind automatisch im BFVU - Mitglied. Es fanden sich 104 Aktiv- und acht Ehrenmitglieder ein. Verschiedene Sicherheitsvorstände konnten sich die Zeit nehmen und der Veranstaltung beiwohnen. Statthalter Marcel Tanner

erläuterte die Einsatzstatistiken und die besonderen Einsätze des letzten Jahres.

Kurzweiliger und unterhaltsamer Rückblick

Kurt Steiner, Leiter Feuerwehr bei der Gebäudeversicherung Kanton Zürich überbrachte Grussworte, welche den Wert des BFVU herausstrichen. Neben der Vernetzung und den Weiterbildungen vertritt der

BFVU den Bezirk gegenüber der Gebäudeversicherung und dem kantonalen Verband. Zum 100-jährigen Bestehen trug Tanner einen kurzweiligen und unterhaltsamen Rückblick vor. Auf den Abschluss hin folgte ein Überraschungsauftritt des Duo Ursus & Nadeschkin als Dank an die Feuerwehrleute.

Der BFVU setzt sich zusammen aus den Feuerwehr-Organisationen Dübendorf-Wangen-Brüttisellen, Egg, Fällanden, Greifensee, Maur, Mönchaltorf, Schwerzenbach, Uster (Stützpunktfeuerwehr), Volketswil und den Betriebsfeuerwehren Flugplatz Dübendorf, Givaudan Dübendorf, Jowa Volketswil und Mettler-Toledo Nänikon+Greifensee. Die

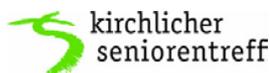
Versammlungen finden abwechselungsweise bei einer der dazugehörigen Organisationen statt. (Eing.)

Kontakt: Feuerwehr Dübendorf-Wangen-Brüttisellen Medienteam, Stephan Schneider (Chef Kommunikation), medienteam@duewabrue.ch, 044 801 83 17
Twitter: @FwDueWaBrue
www.duewabruue.ch
Folgen Sie unseren Social Media Kanälen: <https://www.duewabruue.ch/linktree/>

Kirchlicher Seniorentreff

Im Bann der Appenzeller Streichmusik

Ein ganz besonderer musikalischer Leckerbissen wird den Besuchern im Alterszentrum Hofwiesen in Dietlikon geboten.



Drei Frauen haben sich der Appenzeller Streichmusik verschrieben. Sie lieben die Klangwelt von Hackbrett, Geige und Kontrabass. Diese Leidenschaft für Appenzeller Streichmusik teilen sie mit dem Publikum, als Appenzeller Fraustreichmusik.

Reine Frauenformation

Sie ist seit ihrer Gründung 1996 eine reine Frauenformation und war damals einzigartig unter allen anderen Streichmusikformationen. Heute, über 25 Jahre später, ist und bleibt die Formation phä-

nomenal und besonders mit ihren Auftritten in wunderschönen, farbenfrohen Appenzeller Trachten und den einfühlsamen Klängen. Seit mehr als 15 Jahren ist das Trio nun zusammen und musiziert an privaten und öffentlichen Anlässen jeglicher Art.

Im grossen Repertoire finden sich viele bekannte Appenzeller Klassiker, einzelne Gesangseinlagen und als zusätzliche Bereicherung spielen sie auch Musikstücke aus anderen Ländern und fernen Kulturen.

(Eing.)

Konzert

Do, 20. Februar, 14.15 Uhr

Frauenverein Brüttisellen

Schlittschüele im Dolder



(Foto manfredrichter Unsplash)

Der Frauenverein Brüttisellen lädt zu einem gemeinsamen Abend auf der Dolder-Eisbahn ein. Es besteht die Möglichkeit, sich auf dem Eisfeld zu tummeln und / oder bei einem warmen Punsch zu plaudern. Man trifft sich direkt auf der Eisbahn. (Eing.)

Do, 13. Februar, ab 18.30 Uhr, Dolder-Eisbahn, Adlisbergstrasse 36, 8044 Zürich

Kosten: Eintritt, evtl. Schlittschuh-Miete und Konsumation im Restaurant

Abstimmungen und Wahlen

A. Am Sonntag, 9. Februar 2020, finden statt:

In Dietlikon und Wangen-Brüttisellen

Eidgenössische Volksabstimmung über:

1. Volksinitiative vom 18. Oktober 2016 «Mehr bezahlbare Wohnungen» (BBI 2019 2583);
2. Änderung vom 14. Dezember 2018 des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung) (BBI 2018 7861).

In Dietlikon und Wangen-Brüttisellen

Kantonale Volksabstimmung

1. Gesetz über den Personentransport mit Taxis und Limousinen vom 25. März 2019 (PTLG)
2. Projekt Rosengarten tram und Rosengartentunnel in der Stadt Zürich; Erlass eines Spezialgesetzes und Bewilligung eines Rahmenkredits vom 25. März 2019
 - A. Gesetz über eine Tramverbindung und einen Strassentunnel am Rosengarten in der Stadt Zürich (Rosengarten-Verkehrsgesetz)
 - B. Beschluss des Kantonsrates über einen Rahmenkredit für das Gesamtprojekt Rosengarten tram und Rosengartentunnel
3. Volksinitiative «Für die Entlastung der unteren und mittleren Einkommen (Entlastungsinitiative)»
4. Volksinitiative «Mittelstandsinitiative – weniger Steuerbelastung für alle»

B. Stimmabgabe

Die Volksabstimmung wird nach den gesetzlichen Vorschriften des Bundes und des Kantons durchgeführt.
 Fehlende Wahlunterlagen sind bis spätestens Freitag, 7. Februar 2020, bei den Einwohnerdiensten, in Dietlikon bis 14.15 Uhr, in Wangen-Brüttisellen bis 14.00 Uhr, zu beziehen.

Die Urnen sind wie folgt geöffnet:

In Dietlikon im Gemeindehaus

Sonntag, 9.2.2019, 09.00–10.00 Uhr

In Wangen, im Schurterhaus:

In Brüttisellen, im Gsellhof:

Sonntag, 9.2.2019, 09.00–10.00 Uhr

C. Vorzeitige/briefliche Stimmabgabe

Vorzeitig kann abgestimmt werden:

In Dietlikon und in Wangen-Brüttisellen ab Erhalt der Stimmentlagen und zwar je in der Gemeindeverwaltung des Wohnortes während den Schalteröffnungszeiten.

Für die briefliche Abstimmung beachten Sie bitte den Aufdruck auf dem Stimmrechtsausweis.

Wichtige Hinweise:

- Der Stimmrechtsausweis muss unterzeichnet sein.
- Die Sendung rechtzeitig zur Post bringen.
- Briefliche Stimmabgaben müssen bis zur Urnenschliessung am Sonntag (10.00 Uhr) im Besitz des Wahlbüros sein.

D. Auszählung

Die Auszählungen der Wahlergebnisse finden am Sonntag ab 10.00 Uhr im jeweiligen Gemeindehaus statt.

Die Resultate werden veröffentlicht:

- am Abstimmungstag
in Dietlikon beim Gemeindehaus und am Bahnhof
in Wangen beim Volg
in Brüttisellen beim Gemeindehaus und beim Freihof
- auf den Internetseiten von www.dietlikon.ch und www.wangen-bruettisellen.ch
- am darauf folgenden Donnerstag im Kurier

Gemeinderäte Dietlikon und Wangen-Brüttisellen

Neu bei Jäggi-Motos



Jetzt Probefahren

New Like 125i inkl. Top Case
für Fr. 3'290.–

Jäggi Motos GmbH
Riedmühlestr. 19, Brüttisellen
www.jaeggi-motos.ch



Du willst endlich
etwas in deinem Leben
verändern, weisst aber
nicht, was und wie?

Und überhaupt
fehlt dir die Energie?

Gemeinsam finden wir heraus,
wo dein Potenzial liegt,
damit du dein Ziel,
Schritt für Schritt erreichst.

Ich bin Debora Specia
In meinem Coaching wirst
du auch wieder lächeln.

Ruf mich am besten gleich an
079 255 25 60
oder maile mir unter
debora.specia@gmail.com
www.deboraspecia.ch

atelier
garten und wohnen gmbh
feng shui beratung • gartengestaltung • landschaftsarchitektur

monica müller

loorenstrasse 9 8305 dietlikon

fon 043 495 54 41 fax 043 495 54 42 mobile 079 406 65 14

www.gartenundwohnen.ch

Pfister GmbH · Tel 043 499 88 88 · www.pfister-holzbau.ch
Zürich · Katzenschwanzstr. 47 · 8053 Zürich-Witikon
Dietlikon · Im Weizenacker 5 · 8305 Dietlikon

fenster · küchen
dachfenster · dachkonstruktionen
einbauschränke
türen · terrassenböden
einbruchsicherungen
treppenbau · kinderspielplätze

Pfister

schreinerei · zimmerei · parkett

Haus in Dietlikon gesucht

Wir, Familie mit 3 kleinen Kindern,
suchen in den nächsten 3 Jahren
ein grösseres Zuhause.

Optimal wäre: (Doppel-)Einfamilienhaus,
mind. 5½-Zimmer, mind.
120 m² Wohnfläche.

Für eine unverbindliche Kontaktaufnahme erreichen Sie uns unter
haus.dietlikon@hotmail.com

RISTORANTE-PIZZERIA
LA FONTANA
Haldenstr. 61, 8602 Wangen, 044 833 26 03
info@ristorante-lafontana.ch

Diverse Anlässe ab 10 Personen
10% Rabatt

GRATIS zu Ihrem Geburtstag
Pizza, Pasta oder Dessert
(Bitte Ausweis im voraus zeigen)

Neuer Kursblock für diverse Kraulkurse sowie Anfängerschwimmkurse für Erwachsene



Kraulkurse Anfänger (27.2. – 2.7.2020) – alle 14 Tage:

Donnerstag von 19.45 – 20.30 Uhr – Total 8 Lektionen

Erlernen Sie die Grundlagen im Kraulschwimmen. Das Schwergewicht wird gezielt auf das Erlernen und Verstehen der Technik sowie auf die korrekten Abläufe gelegt. Voraussetzung ist das Schwimmen in Brust von mindestens 50 Meter. Auch Kraulschwimmer, die nicht mehr als 25 Meter Kraul schwimmen können, sind in diesem Kurs willkommen. Dieser Kurs ist der Grundstein für weiteres selbstständiges Üben.

Kraul- und Konditionskurs für Fortgeschrittene

(5.3. – 9.7.2020) – alle 14 Tage:

Donnerstag von 19.45 – 20.30 Uhr – Total 8 Lektionen

Voraussetzung: Kraulschwimmen von mindestens 50 Meter am Stück. Ein Kraulprogramm für Personen, die ihre Technik und Kondition im Kraulschwimmen verbessern möchten.



Anfänger-Schwimmkurs für Erwachsene (27.2. – 28.5.2020) – wöchentlich:

Donnerstag von 17.00 – 17.45 Uhr – Total 10 Lektionen

Es ist nie zu spät, Schwimmen zu lernen! Dieser Kurs richtet sich an Personen ohne Schwimmkenntnisse. In diesen Kursen lernen EinsteigerInnen ohne Vorkenntnisse die Grundlagen des Schwimmens: Atmen, Schweben, Gleiten, erste Antriebsbewegungen. Die Teilnehmenden werden behutsam an das Schwimmen, auch im tiefen Wasser, herangeführt. **Voraussetzung: Fähigkeit, den Kopf unter Wasser zu halten.**

Während den Schulferien und Feiertagen finden keine Kurse statt.

Genauere Kursdaten finden Sie in der Ausschreibung. Anmeldungen für alle Kurse nimmt gerne unser Empfang entgegen. Sie finden die Ausschreibungen sowie die Anmeldeformulare ebenfalls unter www.aqua-life.ch.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Training mit Ihnen!

Ihr aqua-life Team

Valentinstag– Schwimmen bei Kerzenlicht



Liebe Gäste des aqua-life

Besuchen Sie unser Bad am Valentinstag. Am 14. Februar 2020 ab 19.00 Uhr hüllen wir das Bad in Kerzenlicht, damit alle Frisch- und Noch-Verliebten in romantischer Atmosphäre das Bad geniessen können.

Alle Pärchen, die uns an diesem Abend besuchen, erhalten einen Gutschein für einen Apéro, welcher für einmal im warmen Sprudelbecken unter freiem Himmel genossen werden darf.



Das aqua-life Team freut sich auf Ihren Besuch!

Neues Eintrittssystem



Austausch Ihrer Abonnement-Karten

Liebe Besucherinnen und Besucher des aqua-life

Um mit dem technischen Fortschritt Schritt zu halten, müssen wir unser Eintrittssystem ersetzen. Dies bringt einen Austausch der Transponderkarten (Jahresabo-, Saisonabo-, 10er Abo-Karten) mit sich.

Ab dem 18.2.2020 ist es unumgänglich, dass Sie an der Kasse Ihr Abonnement umtauschen.

Achtung: Die neuen Transponderkarten sind persönlich und können in Zukunft nicht mehr eingetauscht und zurückgenommen werden. Deshalb sind die **neuen Abonnement-Karten** zwingend für **Fr. 5.00** zu kaufen. Diese Karten können immer wieder neu aufgeladen und später für weitere Dienstleistungen verwendet werden.

Wir bitten Sie um Geduld für allfällige Wartezeiten beim Kartentausch.

Besten Dank für Ihr Verständnis!

*Die Geschäftsleitung
Sportanlagen Faisswiesen AG*



Inserate
interessieren



Süntisstrasse 2
8305 Dietlikon
(neben der Post)



SUN TCM GmbH

Praxis für Chinesische Medizin

Akupunktur • Akupressuren • Schröpfen • Kräuter

Termin vereinbaren mit Ärztin Zhang Lihua?

Telefon 043 557 63 38

info@suntcm.ch, www.suntcm.ch

Krankenkassen anerkannt
mit Zusatzversicherung für
Alternativ-Komplementärmedizin

Bezirk Bülach

Über 10 000 Mahnungen verschickt

Der Jahresbericht 2019 von Bezirksrat und Statthalteramt Bezirk Bülach liefert neuste Zahlen.

Der Bezirksrat Bülach beaufsichtigt im Rahmen seiner gesetzlichen Aufsichtspflichten 22 Gemeinden, 3 Interkommunale Anstalten, 12 Stiftungen, 39 Invalideinrichtungen, 28 Alters- und Pflegeheime sowie 18 Spitex-Institutionen.

Viele Rechtsmittel und Aufsichtsbeschwerden

Der Bezirksrat Bülach erledigte 2019 insgesamt 210 Verfahren. Die Verfahren verteilen sich im Wesentlichen auf die Bereiche Kindes- und Erwachsenenschutz, Sozial- und Jugendhilfe, Schulwesen, Bürgerrecht und kommunales Personalwesen und Aufsichtsbeschwerden. Von den erledigten Verfahren wurden deren 12 an die nächsthöheren Instanzen weitergezogen. Dies entspricht 5,7% aller Fälle (Vorjahr: 8%).

76 Jahresrechnungen überprüft

Zudem überprüfte der Bezirksrat 76 Jahresrechnungen von Gemeinden, Zweckverbänden und Stiftungen, behandelte 21 Entlassungsgesuche aus politischen Ämtern und begleitete 2 Amtsübergaben. Der Bezirksrat Bülach amtierte bei 5 Bezirkswahlen als wahlleitende Behörde. Im Bereich des Erwerbs von Grundstücken durch Personen im Ausland (Lex Koller) wurden 23 Geschäfte behandelt. Auch 2019 wurden wieder zahlreiche Rechtsauskünfte erteilt; dies waren weit mehr als 1000.

Am meisten Übertretungen im Strassenverkehr

Beim Statthalteramt Bezirk Bülach gingen im vergangenen Jahr 14 272 Straffälle ein, dies entspricht einer leichten Zunahme gegenüber dem Vorjahr. 58% der Übertretungen betrafen den Strassenverkehr, was einem sehr geringen Rückgang von 1,3% gegenüber 2018 entspricht. Ebenfalls einen Rückgang zu verzeichnen gab es bei den Verstössen gegen Audienzrichterliche Verbote um 6,6% von 1511 auf 1411. Knapp 15% der Fälle betrafen Verstösse gegen das Transportgesetz (Schwarzfahrer), gefolgt von Verstössen gegen das Ausländergesetz (13,7%). Rund 7,4% der begange-

nen Straftaten betrafen das Strafgesetzbuch (Tätlichkeiten, geringfügige Diebstähle usw.). Weitere Übertretungen betrafen die Feuerpolizei, das Volksschulgesetz, die Waffengesetzgebung, das Betäubungsmittelgesetz sowie die Bereiche Schifffahrt, Baupolizei, Abfall, Jagd und weitere. In 423 Straffällen wurde Einsprache erhoben, was einer Quote von 3,11% der erledigten Strafbefehle entspricht. Zu einer anschliessenden materiellen Überprüfung der Strafbefehle durch das Bezirksgericht Bülach kam es 2019 in lediglich 16 Fällen, dies entspricht 0,12% aller im Jahr 2019 erledigten Strafbefehle.

Hundeabgabe nicht bezahlt

Eine Zunahme der Straffälle war beim Tierschutz und dem Hundegesetz zu verzeichnen, diese stiegen von 106 auf 142. Zumeist wurden diese Übertretungen durch Hundehaltende begangen. Darin enthalten sind das Nichtanmelden bei der Hundedatenbank, das Nichtbezahlen der Hundeabgabe, das mangelnde Beaufsichtigen der Hunde, das Nichtabsolvieren der obligatorischen Hundekurse sowie weitere Übertretungen im Bereich Tierschutz und Tierseuchengesetz.

Waffen beschäftigen das Statthalteramt

2019 sind in 35 Fällen Waffen eingezogen worden, was eine deutliche Zunahme darstellt. Zudem erteilte das Statthalteramt 48 Waffentragbewilligungen. Vier Gesuche um eine Tragbewilligung wurden abgelehnt.

Über 10 000 Mahnungen verschickt

Leider hat die Zahlungsmoral ein weiteres Mal abgenommen. Das Statthalteramt erteilte 1580 Ratenzahlungsbewilligungen (+24,3%) und versandte 10 100 Mahnungen (+15%). In 3373 Fällen mussten Bussen schlussendlich in Vollzugsaufträge für Freiheitsstrafen umgewandelt werden (+5,1%).

Weniger Brände und tiefere Elementarschäden

Die Anzahl der Brände im Bezirk Bülach ging leicht zurück auf 121 Brandereignisse (Vorjahr: 130). Die Schadenssumme war ebenfalls tiefer (1,9 Mio Franken gegenüber dem Vorjahr mit 3 Mio Franken). Es wurden lediglich 3 grössere Brandereignisse verzeichnet (Gewerbehäuser, Waldhütte, Wohnhaus). Die Elementarschäden gingen massiv zurück (280 000 Franken gegenüber 2,4 Mio Franken im Vorjahr). 2018 wurden 522 Fälle gezählt, während es 2019 noch 126 Fälle waren. Kein einziger Schaden belief sich auf über 100 000 Franken.

Diese Zahlen des Bezirksrates und des Statthalteramtes Bezirk Bülach zeigen deutlich auf, dass sich das Bevölkerungswachstum im Bezirk auch in den Fallzahlen der Bezirksverwaltung niederschlägt. (pd)

**WIR HABEN DEN 4x4.
DU HAST DAS ABENTEUER.
RAV4 HYBRID.**

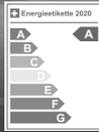


100% 4x4. 100% HYBRID.



TOYOTA

ALWAYS A BETTER WAY



Grütli-Garage

Alte Winterthurerstrasse 19
8309 Nuersdorf
T +41 (0)44 836 85 05
www.gruetli-garage.ch

RAV4 Hybrid Style 4x4, 2,5 HSD, 163 kW, Ø Verbr. 5,9* l/100 km, CO₂ 133* g/km, En.-Eff. A, Zielwert Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle 115 g/km. *Gemäss Prüfzyklus WLTP.

Für echte Veränderung
helvetas.ch/mithelfen



HELVETAS



Wärme und Wohlbefinden
mit Massage und Infrarot

Säntisstrasse 10, 8305 Dietlikon

Telefon 044 888 53 28
076 700 53 32

www.tara-spa-well.ch

E-Rechnung

Schnell

Sie bezahlen die E-Rechnung mit wenigen Mausclicks

Ab sofort ist auch die Gemeinde Dietlikon E-Rechnungsstellerin. Mehr Infos unter:

www.e-rechnung.ch



menschlich, offen, modern

Verhandlungsbericht Nr. 1 / 2020 (Januar 2020)

Aus dem Gemeinderat

Vernehmlassung zum Vorentwurf Mehrwertausgleichsverordnung

Die Revision des Raumplanungsgesetzes vom 15. Juni 2012 sowie die Änderung der dazugehörigen Verordnung vom 2. April 2014 sind am 1. Mai 2014 in Kraft getreten. Teil der Revision bildet die Erneuerung des bisherigen Gesetzgebungsauftrags über den Ausgleich planungsbedingter Mehr- und Minderwerte sowie die Ergänzung mit Mindestvorgaben.

Zur Umsetzung des Gesetzgebungsauftrages und zur Regelung des Mehrwertausgleichs im Kanton Zürich hat der Kantonsrat am 28. Oktober 2019 das Mehrwertausgleichsgesetz (MAG) verabschiedet. Die Referendumsfrist ist am 7. Januar 2020 ungenutzt abgelaufen.

Verschiedene Gesetzesbestimmungen sollen mit ausführenden Regelungen in einer Verordnung umgesetzt werden. Der Vorentwurf für die Mehrwertausgleichsverordnung (MAV) wurde den Gemeinden anfangs Oktober 2019 zur Stellungnahme unterbreitet. Der Gemeinderat hat in seiner Vernehmlassung zu einzelnen Punkten Bemerkungen angebracht und Anträge gestellt.

Vernehmlassung zur Verordnung zum EG KVG

Die Gesundheitsdirektion hat die Gemeinden im Dezember 2019 eingeladen, zur Verordnung zum Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz (EG KVG) Stellung zu nehmen.

Aufgrund des neuen EG KVG vom 29. April 2019, mit welchem ein modifiziertes, bedarfsorientiertes Prämienverbilligungssystem eingeführt wird, muss die Verordnung überarbeitet werden. In Zukunft soll nur noch die Sozialversicherungsanstalt (SVA) für die Durchführung der Prämienverbilligung (PV) zuständig sein. Das bedeutet, dass die Gemeinden ab 2020 davon befreit sind, der SVA die Personalien und steuerbaren Einkommen derjenigen Einwohnerinnen und Einwohner zu melden, die Anspruch auf Prämienverbilligung haben. Die Gemeinden sind aber weiterhin verpflichtet, nachträgliche PV-Gesuche und Nachmeldungen an die SVA weiterzuleiten, soweit es um die Anspruchsjahre 2020 und früher geht.

In seiner Stellungnahme hat der Gemeinderat zu verschiedenen Bestimmungen Anträge gestellt. Zudem hat er beantragt, dass die neue Verordnung nicht vor dem 1. Januar 2022 in Kraft gesetzt bzw. angewendet wird. Dies vor allem deshalb, weil die noch zu schaffenden Schnittstellen für den angestrebten elektronischen Datenaustausch praxistauglich umgesetzt und getestet werden müssen.

Unterlagen zur Bewältigung von Katastrophen und Notlagen aktualisiert

Am 6. März 2018 (GRB 44) hat der Gemeinderat für die Aktualisierung der Unterlagen und Regelungen für die Bewältigung von Katastrophen und Notlagen einen Kredit von 9000 Franken bewilligt. Die Arbeiten wurden inzwischen abgeschlossen und die Einsatzdokumentation für das Gemeindeführungsorgan (GFO) befindet sich auf einem aktuellen Stand. Bei der Erarbeitung der Unterlagen wurden mögliche Risiken (z.B. schwere Unwetter, Grossbrand/-unfall Strasse, Epidemie usw.) analysiert und entsprechende Massnahmen definiert sowie Einsatzpläne vorbereitet. Individuelle Einsatzmappen sowie Checklisten und vorbereitete Unterlagen unterstützen das GFO im Ernstfall und erleichtern die Arbeit.

Auch in Krisensituationen ist der Gemeinderat für die politische Führung der Gemeinde zuständig. Er wird dabei jedoch durch das Gemeindeführungsorgan unterstützt.

1. Gemeindeführung

Funktion	Name
Gemeindepräsidentin	Edith Zuber
Ressortvorstand Einwohnerdienste + Sicherheit	Marc Schüpbach
Ressortvorstand Raum, Umwelt + Verkehr	Philipp Flach
Gemeindeschreiber	Martin Keller

2. Gemeindeführungsorgan (GFO)

Funktion	Name
Stabschef	Richard Erismann
Stabschef Stv.	Marc Schüpbach (Gemeinderat)
Ressortleiter Lage	ZSO Hardwald, Kp 3
Ressortleiter Telematik	Manuel Schweizer (C Telematik ZSO Hardwald, Kp 3)
Ressortleiter Information	Martin Keller (Gemeindeschreiber)
Ressortleiter Feuerwehr	Stefan Dangel (Feuerwehr Kdt)
Ressortleiter Polizei	Marcel Lutz (Leiter Sicherheit / Polizeichef)
Ressortleiter Sanität / Gesundheit	Regula Blöchliger (Leiterin Alterszentrum)
Ressortleiter Zivilschutz	Reto Haltinner (Kdt ZSO Hardwald)
Ressortleiter Schule	Attilio Maione (Leiter Liegenschaften)
Ressortleiter Werke / Unterhalt	Guido Hüni (Betriebsleiter Gemeindefürwerke)
Ressortleiter Betrieb / Verwaltung	Renato Hutter (Stv. Gemeindeschreiber)
Feldweibel	ZSO Hardwald, Kp 3

Das Erstellen der Ernstfalldokumentation hat rund 8700 Franken gekostet. Der Gemeinderat hat die Abrechnung genehmigt.

Dies und das ...

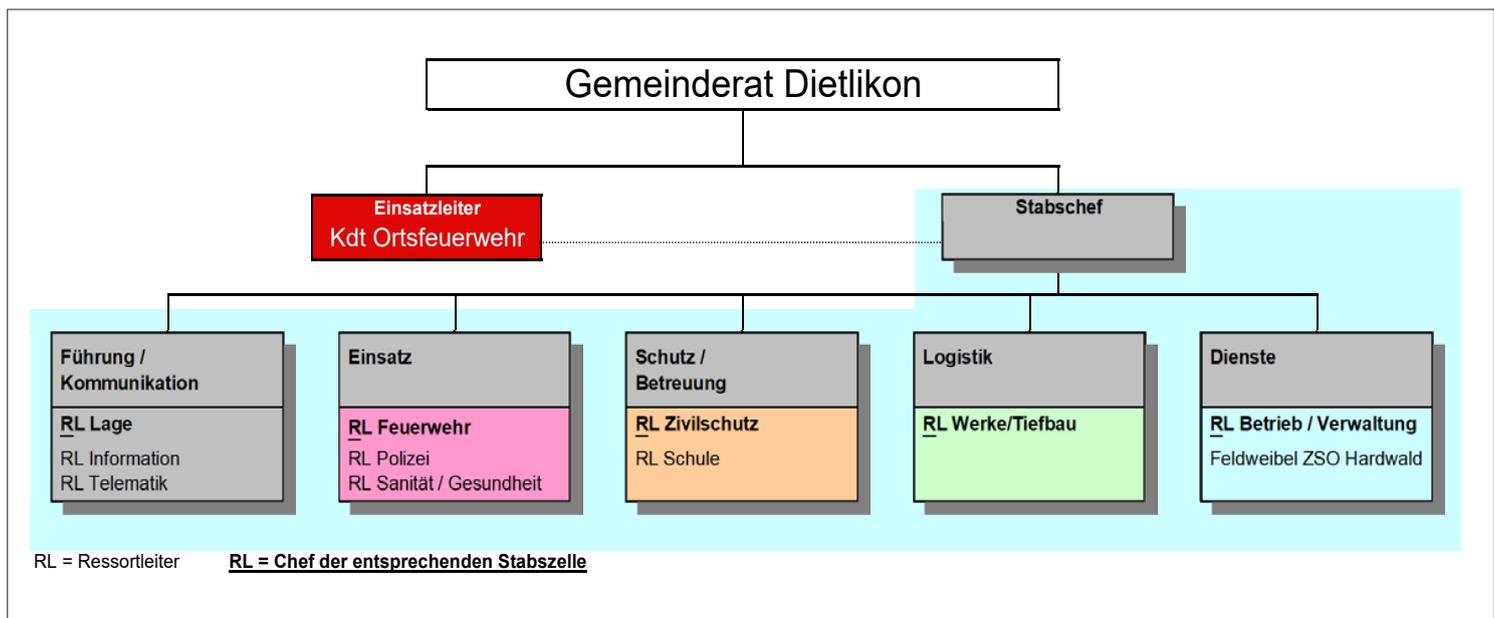
Zudem hat der Gemeinderat

- auf Einwendungen zum privaten Gestaltungsplan «Wohnüberbauung am Chriesbach» von Dübendorf verzichtet, da es keine negativen Auswirkungen auf die Gemeinde Dietlikon hat;
- eine Anfrage der Stadt Dübendorf betreffend Schaffung einer gemeinsamen «SIP Glow» (SIP = Sicherheit / Intervention / Prävention) abschlägig beantwortet. Nach Auffassung des Gemeinderates werden diese Aufgaben heute bereits durch die Gemeindepolizei wahrgenommen. Zusätzliche Massnahmen drängen sich nicht auf.

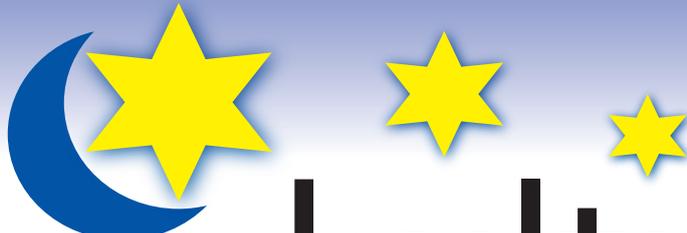
Hinweis:

Die Beschlüsse des Gemeinderates sind unter www.dietlikon.ch → Quicklink «GR-Beschlüsse (ab 2017)» verfügbar.

Gemeinderat



Sa. 20. Juni 20 | 17.30 – 24.00 Uhr



2020 **dietliker
kulturnacht**

Klassik | Jazz | urbane Volksmusik
Chansons | Zauberei | Jonglage
Calypso - Blues | Geschichtener-
zählung | Kabarett | Musikkabarett

10 Produktionen auf 10 Bühnen

**Abendkasse und Festwirtschaft
beim Pausenplatz Schulhaus Dorf | Kein Vorverkauf**

www.dietliker-kulturnacht.ch

Sponsor

**150
JAHRE**



**Zürcher
Kantonalbank**

Dietlikon sucht Lesementoren



Die Bibliothek Dietlikon sucht in Zusammenarbeit mit der Schule Dietlikon für das neue Projekt Lesementoring in Dietlikon Frauen und Männer, die Freude am Lesen haben und dies auch Schulkindern vermitteln möchten. Ganz nach dem Motto «lesen lernt man durch Lesen» sollen Kinder bei diesem Projekt in ihrer Lesekompetenz gefördert werden. Wichtig dabei ist, dass die Schüler und Schülerinnen durch gezielte Einzelbetreuung den Zugang zur Welt der Worte, Sprache und Geschichten vermittelt bekommen.

Die Leseförderung findet ausserhalb des regulären Unterrichts aber innerhalb der ordentlichen Öffnungszeiten, nachmittags während 45 Minuten in der Bibliothek statt. Jede Mentorin / jeder Mentor arbeitet mit einem Kind, wobei immer mindestens drei Lesetandems zur gleichen Zeit am gleichen Ort stattfinden. Die Mentorentätigkeit ist ehrenamtlich und dauert ein Schuljahr, kann danach aber auch gerne fortgesetzt werden.

Wer sich als Lesementorin oder -mentor engagieren möchte, wird nach einem Vorgespräch mit den Projektleitenden zu einer zweitägigen Weiterbildung eingeladen, welche in Zusammenarbeit mit Fachleuten entwickelt wurde. Das Projekt wird vom Bundesamt für Kultur (BAK) gefördert. (red.)

Interessierte melden sich bis spätestens 20. März 2020 bei Monica Lange, Schulverwaltung Dietlikon, Personelles, Telefon 044 835 83 61, oder m.lange@dietlikon.org

Kartonsammlung

Freitag, 14. Februar 2020



Bitte stellen Sie den Karton erst **am Abfuhrtag bis spätestens 07.00 Uhr** gut sichtbar an den für die Kehrtafelfuhr üblichen Stellen bereit. Beachten Sie, dass nur gebündelter Karton (kein Papier) abgeführt wird.

ACHTUNG Nicht in die Kartonabfuhr gehören:

- Papier
- beschichtete Kartons
- Styropor und andere Verpackungsmaterialien (Tetra-Packungen)
- Plastik (Tragegriffe bei Waschmittelverpackungen und Bierkartons)
- Nieten und Klammern

Raum, Umwelt + Verkehr

Grüngutabfuhr im Winter



Im Dezember, Januar und Februar erfolgt die Grüngutabfuhr nicht wöchentlich, sondern nur alle zwei Wochen, da die Sammelmenge in diesen Monaten niedrig ist.

Die Daten für die Grüngutabfuhr in dieser Zeit sind:
12. Februar 2020 / 26. Februar 2020

Ab dem 1. März 2020 erfolgt die Grüngutabfuhr wieder wöchentlich.

Raum, Umwelt + Verkehr

Amtliche Todesanzeige

Maja Elsbeth Würmli geb. von Allmen, geboren 01.02.1942, gestorben 02.02.2020, zuletzt wohnhaft gewesen in Dietlikon.
Urnenbeisetzung am Dienstag, 11.02.2020, 14.00 Uhr, Friedhof Dietlikon.
Anschliessend um 14.30 Uhr Trauerfeier in der Ref. Kirche Dietlikon.

Bestattungsamt

Kantonspolizei Genf in Dietlikon?



Bis ca. Mitte April 2020 wird in Dietlikon vermehrt ein Polizeifahrzeug mit Genfer Kontrollschildern zu sehen sein. Wie kommt das? Hat die Gemeindepolizei Dietlikon Verstärkung aus Genf bekommen? Nein. Es handelt sich um ein Ersatzfahrzeug der Gemeindepolizei Bassersdorf. Diese hat ihren 5-jährigen Patrouillenwagen ausser Verkehr gesetzt. Das bereits bestellte neue Fahrzeug ist jedoch noch nicht zur Auslieferung bereit. Aus

diesem Grunde ist die Gemeindepolizei Bassersdorf nun für einige Wochen mit einem Ersatzfahrzeug der Lieferfirma auf Patrouille. Da die Polizeikörper von Bassersdorf und Dietlikon im Rahmen des Polizeiverbundes Hardwald eng zusammenarbeiten und sich gegenseitig unterstützen, wird das Fahrzeug nun auch öfters in Dietlikon anzutreffen sein.

Gemeindepolizei Dietlikon



Dietlikon ist eine wachsende Gemeinde im Herzen der Region «glow. das Glattal» mit rund 7800 Einwohnerinnen und Einwohnern. Die Nähe zu Zürich, eine ausgezeichnete Infrastruktur, sehr gute ÖV-Verbindungen sowie der nahe gelegene Autobahnanschluss machen Dietlikon zu einem attraktiven Wohn- und Arbeitsort.

Das Alterszentrum Hofwiesen in Dietlikon bietet 66 Bewohnerinnen ein Zuhause und ermöglicht ihnen einen Lebensabend in liebevoller Umgebung.

Zur Verstärkung unseres Küchenteams suchen wir per 1. April 2020 eine/n

Küchenhilfe / Officemitarbeiter/in (100%)

Interessiert? Mehr über diese Stelle erfahren Sie unter:
www.dietlikon.ch/quicklinks/offene_Stellen



- Mineralische Mauerwerk und Putzsanierung
- Gartengestaltung
- Treppen, Sitzplätze

René Fringeli

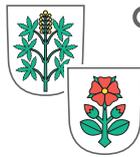
Maurer-Plattenlegergeschäft

Im Chrüzacher 22, 8306 Brüttisellen

Tel. 044 888 27 70, 079 403 67 44

Mail rene.fringeli@sunrise.ch

Schweizer Handwerk



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen



Die **Bibliothek Wangen-Brüttisellen** steht der ganzen Bevölkerung zur Benutzung offen.

Das Medienangebot umfasst mehr als 15'000 Medien und ist online einsehbar:
www.bibliotheken.bruggwiesen.ch

Mit einer **gültigen Bibliothekskarte** sind Sie ausserdem berechtigt in weiteren Bibliotheken, die im MedioPass-Verbund zusammen geschlossen sind, auszuleihen.

Auch das Angebot der Digitalen Bibliothek Ostschweiz (Dibiost) können Sie nutzen unter **www.dibiost.ch**.

Ein motiviertes Bibliothekarinnen-Team heisst Sie herzlich willkommen. Wir beraten Sie gerne und nehmen Ihre Wünsche und Anregungen entgegen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Bibliotheksteam

Öffnungszeiten:

Montag, Donnerstag, Freitag	17-20 Uhr
Mittwoch	10-12 / 14-18 Uhr
Samstag	10-12 Uhr

Während den Schulferien:

Montag	17-20 Uhr
Samstag	10-12 Uhr



Bibliothek
Wangen-Brüttisellen



Verhandlungen

Aus dem Gemeinderat

Projektgenehmigung und Arbeitsvergabe Sanierung Brüttisellen-/Dübendorfstrasse

Sowohl die Dübendorfstrasse als auch die Brüttisellenstrasse befinden sich in einem schlechten Zustand. Für ein entsprechendes Sanierungsprojekt erteilte der Gemeinderat bereits im Januar 2019 eine Kreditfreigabe.

Die Auswertung der Bohrkernuntersuchungen der Dübendorfstrasse zeigte auf, dass die Anforderungen an die Fundationsschicht bezüglich Schichtstärke und Frostsicherheit nicht erfüllt werden. Der Strassenoberbau in der Brüttisellenstrasse ist hingegen ausreichend, sodass lediglich die Deckschicht ersetzt werden muss. Im Zusammenhang mit den Strassensanierungen werden die Haltestellenkanten der bestehenden Bushaltestellen Hätzelnwisen und Stierwisen gemäss den gesetzlichen Vorgaben des Behindertengleichstellungsgesetzes angehoben.

Im Zuge der Projektierungsarbeiten stellte sich heraus, dass eine Haltung der Regenabwasserleitung in der Dübendorfstrasse schadhafte ist und ersetzt werden muss. Da die Mängel während der Budgetphase nicht bekannt waren, wurden die Kosten für den Ersatz der Regenabwasserleitung in der Investitionsrechnung nicht berücksichtigt. Für die betreffenden Ausgaben hat der Gemeinderat einen Nachtragskredit in der Höhe von CHF 115 000 als gebundene Ausgabe bewilligt.

Die Arbeitsvergabe erfolgte gestützt auf die Submissionsverordnung. Der Baubeginn ist auf anfangs März 2020 geplant, eine separate Baustelleninformation für die Bevölkerung wird publiziert.

Einbau von Duschen und Toiletten im Feuerwehr- und Unterhaltsdienstgebäude

Im Feuerwehr- und Unterhaltsdienstgebäude existieren für die Angehörigen der Feuerwehr keine Duschen. Damit nach Einsätzen das vorgeschriebene Duschen möglich ist, soll vor Ort eine Duschanlage eingebaut werden. Im Zuge der Arbeiten kann auch die erforderliche Trennung des Toilettenbereichs zwischen Frauen und Männern realisiert werden. Der Gemeinderat hat das Projekt genehmigt und für dessen Ausführung einen Kredit von CHF 78 000 zulasten der Investitionsrechnung bewilligt.

Dachsanieierung im Gsellhof

Die Dachfenster im Gsellhof (Kristalle) sind undicht und die Verdunklungsrollos sind teilweise defekt bzw. lassen sich nicht mehr öffnen oder schliessen. Da die Renovation der «Kristalle» um ein vielfaches teurer ist als der Ersatz mit Dachflächenfenster und die Kristallform der Fenster im Gsellhof nicht historisch bedingt ist, hat sich der Gemeinderat für die Renovation mit Dachflächenfenstern ausgesprochen. Mit der kostengünstigeren Installation einer Rauch- und Wärmeabzugsfunktion ist es die einfachste, sicherste und kostengünstigste Lösung. Da bei der Dachflächenenerneuerung ein Gerüst gestellt werden muss, soll im Projekt auch die nötige Fassadensanieierung (Malerarbeiten inkl. Einkleiden der Dachlukarnen und Ziegelleisten) ausgeführt werden. Der Gemeinderat hat die notwendige Kreditfreigabe in der Höhe von CHF 247 000 erteilt und die Arbeitsvergabe vorgenommen. Die Kosten wurden zulasten des Erneuerungsfonds der Stockwerkeigentümergeinschaft Gsellhof bewilligt.

Einführung Tempo-30 Zone Wangen West

Ende 2018 wurde dem Gemeinderat die Einführung einer Tempo-30 Zone in Wangen-West mittels Unterschriftensammlung der Anwohner beantragt. Der Gemeinderat hat den Vorstoss anfangs 2019 im Grundsatz gutgeheissen und ein entsprechendes Projekt zur Überprüfung und Erstellung einer Kostenschätzung in Auftrag gegeben. Die beantragte Tempo 30-Zone Wangen West umfasst folgende Strassen:

- Im Fasnachtbuck
- Sonnhalde
- Im Obstgarten
- Gerenstrasse
- Stiegstrasse
- Im Chnebler
- Unterdorfstrasse
- Mühlegasse

Siehe nebenstehenden Plan →

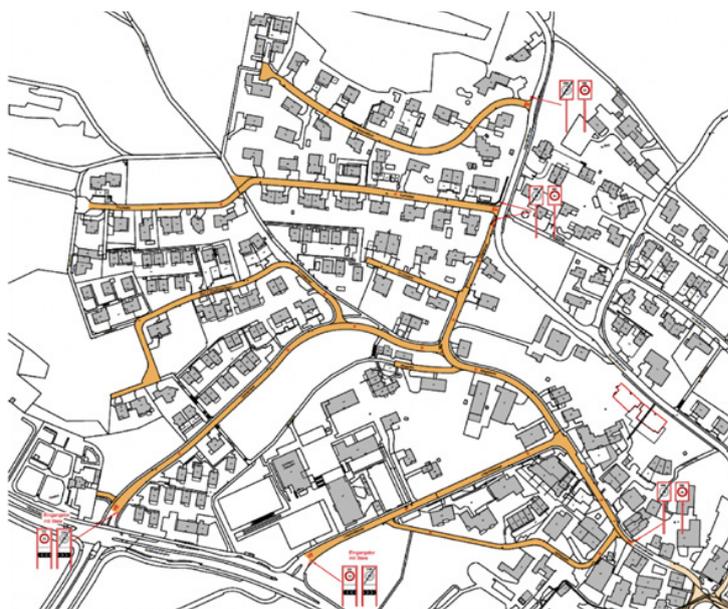
Das ausgearbeitete Projekt für die Tempo 30-Zone im vorerwähnten Gebiet wurde genehmigt und gleichzeitig ein Kredit von CHF 116 000 für die Umsetzung der baulichen Massnahmen bewilligt.



Baubewilligungen

Der Gemeinderat bzw. der Bauausschuss haben folgende Baubewilligungen erteilt:

- Neubau 2 Reihen-Einfamilienhäuser und 2 Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage, Riedmühlestrasse 10 und 14, Brüttisellen
- Neubau Einfamilienhaus mit Carport, Schulhausstrasse (Parzelle 2994), Brüttisellen
- Garagenerweiterung, Zürichstrasse 13, Brüttisellen
- Einbau Einliegerwohnung im Tenn, Hegnaustrasse 54, Wangen
- Aufstockung Dachgeschoss, Neubau Wintergarten und Plattform-Lift, Neubau Bastelraum, Im Blattacher 30, Wangen





Personelles

Herzlich Willkommen

Der neue Leiter Bildung heisst Roland Wehrli und ist seit 1. Dezember 2019 in unserer Verwaltung tätig.

Ebenfalls am 1. Dezember 2019 hat Krisztian Szasz seine Stelle als Mitarbeiter Unterhaltsdienste angetreten.

Am 1. März 2020 wird Gaby Muntwyler ihre Arbeit als Integrationsverantwortliche bei der Gemeinde Wangen-Brüttisellen aufnehmen.

Ausserdem ...

befasste sich der Gemeinderat unter anderem mit folgenden Geschäften:

- Genehmigung Budget 2020 der Werke Wangen-Brüttisellen wwb
- Kreditabrechnung Unterhaltsarbeiten Dürrbach
- Genehmigung der Vereinbarung mit TEXAID betreffend Sammlung von Alttextilien
- Bewilligung Seifenkistenrennen vom 23. Mai 2020
- Bereinigung der Vernehmlassungen zur neuen Gemeindeordnung und zur Anstaltsordnung der Werke Wangen-Brüttisellen sowie Verabschiedung zur Vorprüfung durch das Gemeindeamt

- Kreditfreigaben für die Überführungen Obere Wangenstrasse und Bruggwiesenstrasse (CHF 515 000)
- Genehmigung Budget 2020 der Sportanlage Dürrbach
- Vernehmlassung Statutenrevision Zweckverband Soziale Dienste Bezirk Uster (sdbu)
- Absetzung Gemeindeversammlung vom 17. März 2020
- Abnahme Tätigkeitsbericht des Schwerpunktprogramms 2019
- Vernehmlassung Verordnung zum Einführungsgesetz zum Krankenversicherungsgesetz
- Anpassung Reglement über das Abstellen von Fahrzeugen auf öffentlichem Grund
- Kreditabrechnung Machbarkeitsanalyse Schurterhaus sowie Verlängerung Zwischennutzung
- Vernehmlassung Mehrwertausgleichsverordnung

Hinweis

Die öffentlich taxiierten Beschlüsse des Gemeinderats sind unter www.wangen-bruettisellen.ch (Politik – Gemeinderat – Beschlüsse) verfügbar.

Gemeinderat

Wie geht es weiter mit der ehemaligen Post in Wangen?

An der Gemeindeversammlung vom 5. Juni 2018 wurde der Kauf des Stockwerkanteils der Post durch die Gemeinde Wangen-Brüttisellen beschlossen. Bereits im Vorfeld wurden bei der Bevölkerung von Wangen-Brüttisellen Ideen eingeholt, um die Vorstellungen und Wünsche, wie das ehemalige Postlokal zukünftig genutzt werden soll, besser abschätzen zu können. Die Bevölkerung wurde daraufhin am 27. September 2018 zu der Kickoff-Veranstaltung «Nutzungsentwicklung Schurterhaus» eingeladen, um die Ideengeberinnen und -geber zu vernetzen sowie weitere Ideen zu finden und Ideenskizzen zu konkretisieren. Die Veranstaltung wurde rege besucht und der Gemeinderat konnte aufgrund dessen verschiedene Varianten für eine definitive Nutzung diskutieren und die Machbarkeit überprüfen. Für die Zwischennutzung bis zur

Realisierung des Projekts wurde beschlossen, das ehemalige Postlokal unter dem Namen «Pop up Post» für wechselnde Nutzungen temporär zu vergeben. So fanden im Jahr 2019 Kunst- und Handwerksausstellungen sowie ein Kleiderverkauf und – an der Wangemer Chilbi – ein Partizipationsprojekt der Offenen Jugendarbeit Wangen-Brüttisellen statt.

Aufgrund der Finanzplanung für die Gemeinde Wangen-Brüttisellen wird – wegen prioritär zu behandelnder Investitionsvorhaben – das Umbauprojekt Schurterhaus vorerst sistiert und die Zwischennutzung um zwei weitere Jahre bis Ende 2022 verlängert.

Wir erhoffen uns weitere spannende Veranstaltungen im ehemaligen Postlokal im Schurterhaus, welche unseren Dorfkern beleben und der Öffentlichkeit dienen. Neu kann das ehemalige Postlokal bereits für 1



Woche (statt wie bis anhin für 2 Wochen) bis zu 1 Monat gebucht werden. Alle anderen Bedingungen für eine Miete der Räumlichkeiten sind auf unserer Homepage www.wangen-bruettisellen.ch unter Verwaltung – Raumreservation zu finden. Wir bedanken uns bereits im Vor-

aus für viele kreative Ideen und lassen uns gerne überraschen. Natürlich werden wir über die weiteren Entwicklungen betreffend Schurterhaus an dieser Stelle zu gegebener Zeit wieder informieren.

Abteilung Planung und Infrastruktur

Lust auf eine bereichernde Aufgabe?

Sie wollen sich für eine Sache einsetzen, die Ihnen am Herzen liegt? Auf der grössten Schweizer Plattform für Freiwilligenarbeit benevol-jobs.ch finden Sie viele gemeinnützige Organisationen, die Sie mit Ihren Talenten und Fähigkeiten gezielt unterstützen können. Finden Sie online Ihre passende Einsatzmöglichkeit unter 1400 Einsätzen in verschiedenen Bereichen.

www.benevol-jobs.ch

Ihre Vorteile als freiwillig Engagierte/r:
Neue Perspektiven. Mehr Sinn.

Abteilung Gesellschaft



benevol jobs .ch
Die Schweizer Plattform für Freiwilligenarbeit

Einbürgerungen

Unter Vorbehalt der Erteilung des Kantonsbürgerrechtes sowie der eidg. Einbürgerungsbewilligung hat der Gemeinderat mit Beschluss vom 27. Januar 2020 in das Bürgerrecht der Gemeinde Wangen-Brüttisellen aufgenommen:

Madan Megha, w, geb. 1996, Staatsangehörige von Österreich

Kovacevic Mirsad, m, geb. 1976, Staatsangehöriger von Bosnien und Herzegowina

Zairi Altin, m, geb. 2004, Staatsangehöriger von Serbien

Diese Einbürgerungen werden im Sinne von § 20 der kantonalen Bürgerrechtsverordnung veröffentlicht.

Gemeinderat



Annahmeschluss für Einsendungen: Montag, 13.00 Uhr



Gesucht, Raum für Mittagstisch!

Die Gemeinde Wangen-Brüttisellen gelangt mit der Bitte um Unterstützung und Mithilfe bei der Suche nach einem zusätzlichen geeigneten Raum für den Mittagstisch in Brüttisellen an Sie.

Das Wohl unserer Kinder liegt uns am Herzen. Für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird durch die Tagesstrukturen ein Mittagstisch angeboten. Dieses tolle Angebot wird durch die Bevölkerung rege genutzt und platzt aufgrund stetig steigender Zahlen aus allen Nähten. Um die Situation so schnell wie möglich zu entschärfen, suchen wir in Brüttisellen einen geeigneten Raum in der Nähe des Primarschulhauses Steiacher.

Der Raum wird lediglich über die Mittagszeit von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr belegt sein und bedarf einer Fläche

von ca. 160 m² sowie einer Küche und zwei Toiletten.

Wenn Sie über einen solch geeigneten Raum verfügen, der aktuell oder in absehbarer Zeit für drei bis vier Jahre für diesen Zweck vermietet werden könnte, bitten wir Sie zu prüfen, ob er für den Mittagstisch in Frage kommen könnte.

Wir freuen uns auf mögliche Angebote. Für Fragen steht Ihnen Conny Lochau unter der Tel. 044 805 91 93 oder unter der E-Mail: conny.lochau@wangen-bruettisellen.ch zur Verfügung.

*Tagesstrukturen und
Abteilung Schule*



Leitbild Wangen-Brüttisellen

Tätigkeitsbericht 2019

Der Tätigkeitsbericht zum Schwerpunktprogramm 2019 liegt vor. Die gemeinderätlichen Tätigkeiten im Jahr 2019 hat der Gemeinderat zu einem kompakten Bericht zusammengefasst. Er kann unter www.wangen-bruettisellen.ch (Politik/Leitbild) heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung, Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen, Tel. 044 805 91 42, gemeindeverwaltung@wangen-bruettisellen.ch, bestellt werden.

Anregungen und Ideen zum Ideenspeicher

Gestützt auf das Leitbild der Gemeinde Wangen-Brüttisellen legt der Gemeinderat jährlich neue Schwerpunkte und Tätigkeiten fest. Die gesamte Einwohnerschaft kann wie immer mitwirken und wird eingeladen, ihre Ideen und Anregungen bis am 2. März 2020 an die vorerwähnte Adresse oder über das Online-Formular auf unserer Homepage ([www.wangen-bruettisellen.ch/Politik/Leitbild/Meldung für Ideenspeicher](http://www.wangen-bruettisellen.ch/Politik/Leitbild/Meldung_für_Ideenspeicher)) zu melden, damit sie in den Ideenspeicher 2020 des Leitbilddossiers aufgenommen werden können. Der Gemeinderat freut sich über jede konstruktive Anregung und ist bestrebt, die Gemeinde im Sinne des Leitbilds weiterzuentwickeln.

Gemeinderat

Perfekt geeignet für den

Off-Road-Einsatz



statt
109,95
Sie sparen 30,-

79,95

REEPLY

1:10 Desert Climber RC Elektro Buggy RT8

Leistungsstarker 540er Elektromotor · Elektrischer Fahrtregler mit T-Stecker · 6 leuchtstarke LED-Scheinwerfer · Allradantrieb (4WD) · Inkl. Li-Ion Akku und Ladegerät.

1527213

Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen und nur solange der Vorrat reicht. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten. Verkaufspreise inkl. MwSt. Nicht mit anderen Rabatten kumulierbar. Die AGBs finden Sie unter conrad.ch und in Ihrer Filiale.

**Nur in den Filialen
06.02. - 12.02.2020**

Inventur

**Ihre Filiale Dietlikon
bleibt deshalb
am 12. Februar 2020
geschlossen**

Wir bitten um Ihr Verständnis



Conrad Filiale Dietlikon

Alte Dübendorferstr. 17
8305 Dietlikon (ZH)

Alle Infos finden Sie unter conrad.ch



Conrad Filiale Emmenbrücke

Seetalstrasse 11
6020 Emmenbrücke (LU)

CONRAD



Aegert Carrosserie M. Zoppi

044 820 04 68 · www.aegert-carrosserie.ch

Mit uns fahren Sie am besten!

Im Aegert 8600 Dübendorf

Gratis Hol- und Bring-Service



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen



Suchen Sie noch eine passende Winterlektüre?

Dann haben wir genau das Richtige für Sie! Die Gemeindechronik **«Bilder aus der Geschichte von Wangen-Brüttisellen»** bietet interessante Fakten und Berichte aus unserer Gemeinde. Abgerundet wird das Werk durch viele schöne Illustrationen. Die Chronik bietet dadurch ein spannendes und lehrreiches Lesevergnügen.

Inhalt

Albert Grimm, Autor der Gemeindechronik, hat erstmals die bis 8'000 Jahre zurückreichende Geschichte der Gemeinde in einem Werk zusammengefasst. Auf anregende, vielfältig dokumentierte und gut lesbare Weise werden die Leser von der Vergangenheit bis in die Gegenwart, sogar ein Stück weit in die Zukunft geführt.

In sechs Kapiteln ist Folgendes zu erfahren:

- Wangen-Brüttisellen in der Urzeit
- Wangen und Brüttisellen im Mittelalter
- Von der Reformation zur Revolution
- Von der Revolution zu Jahrhundertwende
- Das Zeitalter der grossen Veränderungen
- Bilderbogen Wangen Brüttisellen heute

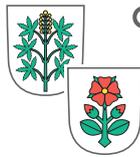
Verkauf

Die Gemeindechronik kann bei den Einwohnerdiensten der Gemeindeverwaltung für CHF 30 erworben werden.

Versand

Auf Wunsch wird die Chronik, gegen Aufpreis der Versandkosten (CHF 7), per Post an Sie zugestellt.

Tel. 044 805 91 11, Fax 044 805 91 91
 einwohnerdienste@wangen-bruettisellen.ch



Sanierung Dübendorf-/Brüttisellenstrasse

Sowohl die Dübendorfstrasse als auch die Brüttisellenstrasse befinden sich in einem schlechten Zustand und müssen saniert werden. Im Zusammenhang mit den Strassensanierungen muss eine Haltung der Regenabwasserleitung ersetzt werden. Zudem werden verschiedene Werkbetreiber ihre Leitungsnetze erneuern oder erweitern. Angrenzende Grundeigentümer beteiligen sich ebenfalls am Bauvorhaben und sanieren ihre privaten Zufahrten, Gartenmauern sowie Anschlussleitungen. Aus den zahlreichen Beteiligungen resultieren umfangreiche Bauarbeiten mit einer Bauzeit von ungefähr neun Monaten.

An der öffentlichen Ausschreibung der Tiefbauarbeiten haben sieben Anbieter teilgenommen. Die Kern Strassenbau AG, Bülach hat das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht und den Zuschlag erhalten. Mit dem Projekt und der Bauleitung wurde die Landis AG, Brüttisellen beauftragt.

Der Baubeginn erfolgt am Montag, 2. März 2020. Die Bauarbeiten werden halbseitig und in mehreren Etappen ausgeführt, sodass sowohl die Durchfahrt als auch die Zufahrt

zu den betroffenen Liegenschaften gewährleistet werden können. Die halbseitige Verkehrsführung wird mittels Lichtsignalanlagen gesteuert. Während den Bauarbeiten muss mit erheblichen Einschränkungen und Behinderungen gerechnet werden. Um die Bauzeit soweit als möglich zu reduzieren, setzt der beauftragte Bauunternehmer je nach Bauphase und Arbeitsstand bis zu drei Arbeitsgruppen gleichzeitig ein. Von anfangs März bis ungefähr Ende Mai 2020 sind sowohl die Dübendorf- als auch die Brüttisellenstrasse von den Bauarbeiten betroffen. Anschliessend verlagern sich die Baustellenbereiche bis zur Fertigstellung im November 2020 an die Dübendorfstrasse und die Privatstrasse In Hätzeliwisen.

Während der Einbau des Deckbelages in der Brüttisellenstrasse im Mai 2020 erfolgt, kann der Deckbelag in der Dübendorfstrasse erst im Sommer 2021 eingebaut werden.

Sobald das bereinigte Bauprogramm der Bauunternehmung vorliegt, folgen detailliertere Informationen zu den Etappierungen und deren Realisierungsdauer. Zudem



wird die Bauleitung die betroffenen Anstösser laufend mittels Flugblätter über den aktuellen Stand der Arbeiten orientieren. Für die mit den Bauarbeiten ver-

bundenen Unannehmlichkeiten bitten wir Sie um Verständnis.

*Abteilung Tiefbau,
Unterhalt und Sicherheit*

Dezember, Januar, Februar

Grüngutabfuhr nur alle zwei Wochen



Achtung: Aufgrund der eher geringen Menge an Grüngut findet die Abfuhr in den Monaten Dezember, Januar und Februar nur alle zwei Wochen statt.

Nächste Abfuhr:
17. Februar 2020

Ab dem 2. März 2020 erfolgt die Grüngutabfuhr wieder wöchentlich (jeden Montag).

Abteilung Tiefbau, Unterhalt und Sicherheit

Samstag, 4. April 2020 – nicht verpassen...

INFO 60+ MARKT

ÄLTER WERDEN IN
WANGEN-BRÜTTISELLEN
UND UMGEBUNG

Hundesteuer 2020

Die Gemeinden haben ein Verzeichnis der in ihrem Gebiet gehaltenen Hunde zu führen, und dieses mit der nationalen Datenbank AMICUS (www.amicus.ch) abzugleichen.

Sofern Sie neu einen Hund, einen anderen als im Verzeichnis der Gemeinde geführten oder keinen Hund mehr besitzen, bitten wir Sie, dies bis spätestens Mitte Februar am Schalter der Einwohnerdienste oder via Online-Schalter auf unserer Homepage (www.wangen-bruettisellen.ch) zu melden.

Gemäss den von uns erfassten Angaben werden wir Ende Februar 2020 für jeden abgabepflichtigen Hund eine Rechnung versenden.



Gebühren:

– Hundeabgabe (inkl. Kantonsbeitrag)	CHF 190.–
– von der Abgabe befreite Hunde (ausschliesslich nach Vorweisen einer Bestätigung)	CHF 0.–
– ordentliche Anmeldung (innert 10 Tagen)	CHF 20.–
– verspätete Anmeldung	CHF 40.–

Bei Fragen bezüglich des Hundewesens stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Sie finden viele hilfreiche Informationen, auch bezüglich der kantonal vorgeschriebenen Hundekurse für Hunde der Rassetypenliste I, auf der Homepage www.codex-hund.ch. Übertretungen der Vorschriften des Gesetzes über das Halten von Hunden können mit Busse geahndet werden (Hundegesetz (HuG) § 27 vom 14. April 2008).

Einwohnerdienste



Gemeinde

Wangen-Brüttisellen



INFOMARKT 2020

4. April 2020

Älter werden in Wangen-Brüttisellen und Umgebung

Samstag, 4. April 2020, 09.30 – 16.30 Uhr im Gsellhof, Brüttisellen

Der Infomarkt «Älter werden in Wangen-Brüttisellen und Umgebung» ist aus der Zusammenarbeit zwischen der Kommission 60+ und den vier Allianz-Partnern «Alterszentrum Hofwiesen, Dietlikon», «Pflegezentrum Rotacher, Dietlikon», «Wägelwiesen Alters- und Pflegezentrum AG, Wallisellen» und der Spitex Glattal entstanden. Am Markt präsentieren über 30 Aussteller ihre Angebote und Dienstleistungen. Informieren Sie sich über das vielfältige Angebot in unserer Region und tauschen Sie sich vor Ort mit Fachpersonen aus.

Ein Rahmenprogramm mit Kurzreferaten und abwechslungsreichen Aufführungen, eine Festwirtschaft und ein spannender Wettbewerb runden das Angebot ab.

Nutzen Sie die Gelegenheit, kommen Sie vorbei und informieren Sie sich in einer lockeren Atmosphäre. Die Aussteller und das OK freuen sich auf Ihren Besuch.

OK Infomarkt und Allianzpartner

Kommission 60+
Wangen - Brüttisellen

HOFWIESEN
Alterszentrum

wägelwiesen

Überall für alle
SPITEX
Glattal

Pflegezentrum
Rotacher
Gute Pflege hat einen Namen



Den eigenen Todesfall rechtzeitig regeln

Die Bestattungsanordnung

Noch immer machen viele Menschen einen grossen Bogen um das Thema Tod. Dabei ist nichts gewisser als die Tatsache, dass wir diese Welt irgendwann auch wieder verlassen. Auf den Tag X sind die wenigsten von uns vorbereitet und unsere Angehörigen meist noch weniger. Jedoch sind sie es, die dann Fragen beantworten und wichtige Entscheidungen treffen müssen.

Wer von Ihrem Familien- und Bekanntenkreis weiss, ob Sie ein Testament verfasst haben und wenn ja, wo es hinterlegt ist? Welche Personen sollen im Fall Ihres Todes benachrichtigt werden? Wer kümmert sich um administrative Angelegenheiten, z.B. um die Abmeldung bei Krankenkasse und Versicherungen, die Wohnungsauflösung und das Versenden der Trauerzirkulare?

Ebenfalls stellt sich die Frage, ob Sie eine Urnen- oder eine Erdbestattung wünschen und wo Ihre letzte Ruhestätte sein soll. Hat man darüber zu Lebzeiten nie gesprochen, fällt es den Angehörigen unter Umständen schwer, dies zu entscheiden. Manche Menschen leben im Alter sehr zurückgezogen und haben vielleicht auch keine direkten Angehörigen mehr. Besonders ihnen empfehlen wir, von der Möglichkeit einer kostenlosen Bestattungsanordnung Gebrauch zu machen. Dabei handelt es sich um ein Formular, welches im Bestattungsdienst ausgefüllt und hinterlegt werden kann. Sie können die Bestattungsanordnung auch auf unserer Homepage herunterladen und in aller Ruhe zu Hause ausfüllen. So ist garantiert, dass am Tag X die Vorkehrungen getroffen werden,



welche der oder die Verstorbene selbst festgelegt hat.

Wir möchten Sie dazu ermutigen, sich zu Lebzeiten über all diese Dinge Gedanken zu machen. Leider gibt es immer noch die Fälle, wo niemand Bescheid weiss und sich letztendlich fremde Menschen «von Amtes wegen» um doch sehr

private Dinge kümmern müssen. Haben Sie Fragen, wünschen Sie vielleicht ein Beratungsgespräch? Wir nehmen uns gerne Zeit für Ihre Anliegen und stehen Ihnen unter der Nummer 044 805 91 11 gerne zur Verfügung.

Bestattungsdienste

Tarifanpassung Tageskarten Gemeinde per 1. März 2020



Trotz einer Tarifanpassung der SBB im Jahr 2017 wurde der Preis der Tageskarte Gemeinde bisher nicht erhöht. Da die Einnahmen in den letzten beiden Jahren nicht mehr kostendeckend waren, muss der Verkaufspreis per 1. März 2020 angepasst werden.

Wir werden auch in diesem Jahr den Einwohnerinnen und Einwohnern pro Tag zwei Tageskarten anbieten können. Ab 1. März 2020 ist dafür ein Preis von CHF 44 zu entrichten (bis 29. Februar 2020 CHF 42). Die Tageskarten sind am entsprechenden Kalendertag gültig und Sie können damit unbeschränkt mit Zug, Bus oder Schiff die Schweiz erleben. Die Reservation der «Tageskarte Gemeinde» können Sie weiterhin online

unter www.wangen-bruettisellen.ch vornehmen. Die reservierten Karten können danach gegen Barzahlung oder Bezahlung mit EC-/Postcard/Twint am Schalter der Einwohnerdienste im Voraus abgeholt werden. Die Reservation ist verbindlich. Selbstverständlich haben Sie aber auch die Möglichkeit, telefonisch anzufragen (Telefon 044 805 91 11), ob die Karten für das gewünschte Datum noch vorhanden sind. Anschliessend können Sie möglichst noch am gleichen Tag bei uns vorbeikommen und die Karte(n) für das gewünschte Datum kaufen.

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise!

Einwohnerdienste

Aktion Sonderabfall in Brüttisellen

Am **Freitag, 14. Februar 2020** wird in **Brüttisellen, Zürichstrasse 22, 8.30 – 12.00 Uhr** eine Entrümpelungsaktion für Sonderabfälle aus Haushaltungen durchgeführt.

Zu den Sonderabfällen gehören:

- | | | |
|----------------------------|------------------------|--------------------------------------|
| – Farben / Lacke | – Reinigungsmittel | – Schädlingsbekämpfungsmittel |
| – Lösungsmittel / Verdüner | – Holzschutzmittel | – Quecksilberabfälle (Fiebermesser) |
| – Fotochemikalien | – Brennsprit | – Spraydosen |
| – Medikamente | – Säure | – Druckgaspatronen |
| – Desinfektionsmittel | – Laugen | – Stoffe unbekannter Zusammensetzung |
| – Chemikalien | – Pflanzenschutzmittel | – Javel-Wasser |



Diese Abfälle gehören weder ins Spülbecken noch in den Kehrriech, sondern in die Sammelstelle, damit diese von Spezialisten sortiert und umweltgerecht entsorgt werden. Beachten Sie dabei bitte, dass flüssige Stoffe keinesfalls zusammengeschüttet werden. Liefern Sie die Abfälle möglichst in der Originalpackung ab.

Zur Vermeidung von Unfällen – insbesondere zum Schutz der Kinder – dürfen die Sonderabfälle nur am Sammeltag zu den angegebenen Zeiten gebracht und keinesfalls vorher deponiert werden.

Machen Sie doch von dieser kostenlosen Entsorgungsmöglichkeit Gebrauch!

Abteilung Tiefbau, Unterhalt und Sicherheit



KINO
Orion

KULTUR - KREIS
Wangen-Brüttisellen



Kulturfilm-Abend
Kino Orion
Dübendorf
19. Februar 2020 19:30



RAY

Ray Charles, die Soul-Legende
(2002) mit Jamie Foxx

www.kino-orion.ch
www.kultur-kreis-wb.ch



Parolen der politischen Parteien von Wangen-Brüttisellen

Abstimmung vom 9. Februar 2020

Eidgenössische Volksabstimmung

1. Volksinitiative vom 18. Oktober 2016 «Mehr bezahlbare Wohnungen»

FDP. Die Liberalen	GLP	SP	SVP
Nein	Nein	Ja	Nein

2. Änderung vom 14. Dezember 2018 des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung)

Ja	Ja	Ja	Nein
----	----	----	------

Kantonale Volksabstimmung

1. Gesetz über den Personentransport mit Taxis und Limousinen vom 25. März 2019 (PTLG)

Nein	Nein	Ja	Ja
------	------	----	----

2. a. Projekt Rosengartenram und Rosengartentunnel in der Stadt Zürich; Erlass eines Spezialgesetzes und Bewilligung eines Rahmenkredits vom 25. März 2019 / A. Gesetz über eine Tramverbindung und einen Strassentunnel am Rosengarten in der Stadt Zürich (Rosengarten-Verkehrsgesetz)

Ja	Nein	Nein	Ja
----	------	------	----

b. Projekt Rosengartenram und Rosengartentunnel in der Stadt Zürich; Erlass eines Spezialgesetzes und Bewilligung eines Rahmenkredits vom 25. März 2019 / B. Beschluss des Kantonsrates über einen Rahmenkredit für das Gesamtprojekt Rosengartenram und Rosengartentunnel

Ja	Nein	Nein	Ja
----	------	------	----

3. a. Volksinitiative «Für die Entlastung der unteren und mittleren Einkommen (Entlastungsinitiative)»

Nein	Nein	Ja	Nein
------	------	----	------

b. Volksinitiative «Mittelstandsinitiative – weniger Steuerbelastung für alle»

Nein	Nein	Nein	Ja
------	------	------	----

c. Stichfrage: Welche der beiden Vorlagen soll in Kraft treten, falls sowohl die «Entlastungsinitiative» wie auch die «Mittelstandsinitiative» angenommen werden? Vorlage A («Entlastungsinitiative») / Vorlage B («Mittelstandsinitiative»)

Vorlage B	–	Vorlage A	Vorlage B
-----------	---	-----------	-----------

Wahlbüro

Ausschreibung von Bauprojekten

vom 6. Februar 2020

Benz Jarno und Fabienne, Im Chnebler 5, 8602 Wangen
Projektverfasser Kunz AG HBP, Bahnhofstrasse 9a, 8305 Dietlikon
Energetische Dachsanierung, Erstellung Carport, Photovoltaikanlage und Einbau von Dachfenstern, Vers. Nr. 798 auf Kat.Nr. 4796, Im Chnebler 5, 8602 Wangen, gemäss Baugespann (W2 30%).

Hochbauamt des Kantons Zürich, Stampfenbachstrasse 110, 8090 Zürich
Projektverfasser Koller Koster AG, Architekten ETH/SIA, Neptunstrasse 25, 8032 Zürich
Umbau und Sanierung Wohnung und Büro, Umbau Kleintierstall zu Personalraum, Vers. Nr. 163 auf Kat.Nr. 6267, Mühlegasse 5, 8602 Wangen, gemäss Baugespann (Kernzone A).

Planaufgabe/Rechtsbeihilfe

Die Gesuchsunterlagen liegen während 20 Tagen bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf und können während der Schalteröffnungszeiten bei der Abteilung Planung und Infrastruktur eingesehen werden. Während dieser Zeit können Baurechtsentscheide schriftlich (Brief inkl. original Unterschrift, E-Mails sind nicht zulässig) bei der Gemeindeverwaltung Wangen-Brüttisellen, Abteilung Planung und Infrastruktur, Stationsstrasse 10, 8306 Brüttisellen bestellt werden. Für die Zustellung des Entscheides wird eine Pauschalgebühr von Fr. 40.– erhoben. Wer das Begehren nicht innert der Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheids. (§§ 314–316 PBG).

Abteilung Planung und Infrastruktur

Abstimmungszmorge

Am Abstimmungssonntag vom 9. Februar 2020 lädt zum «Abstimmungszmorge» ein:



Im Schurerhaus Wangen
Chor Wangen-Brüttisellen

Im Gsellhof Brüttisellen

Im Gsellhof findet leider kein «Abstimmungszmorge» statt.

Um die Selbstkosten zu decken, freut sich der Verein auf eine Spende der Gäste.

Die Veranstaltung bietet den Einwohnerinnen und Einwohnern von Wangen-Brüttisellen Gelegenheit, beim «Zmörgele» Kontakte zu fördern und zu pflegen.

Wir freuen uns, möglichst viele Gäste am «Abstimmungszmorge» begrüßen zu dürfen.

Chor Wangen-Brüttisellen

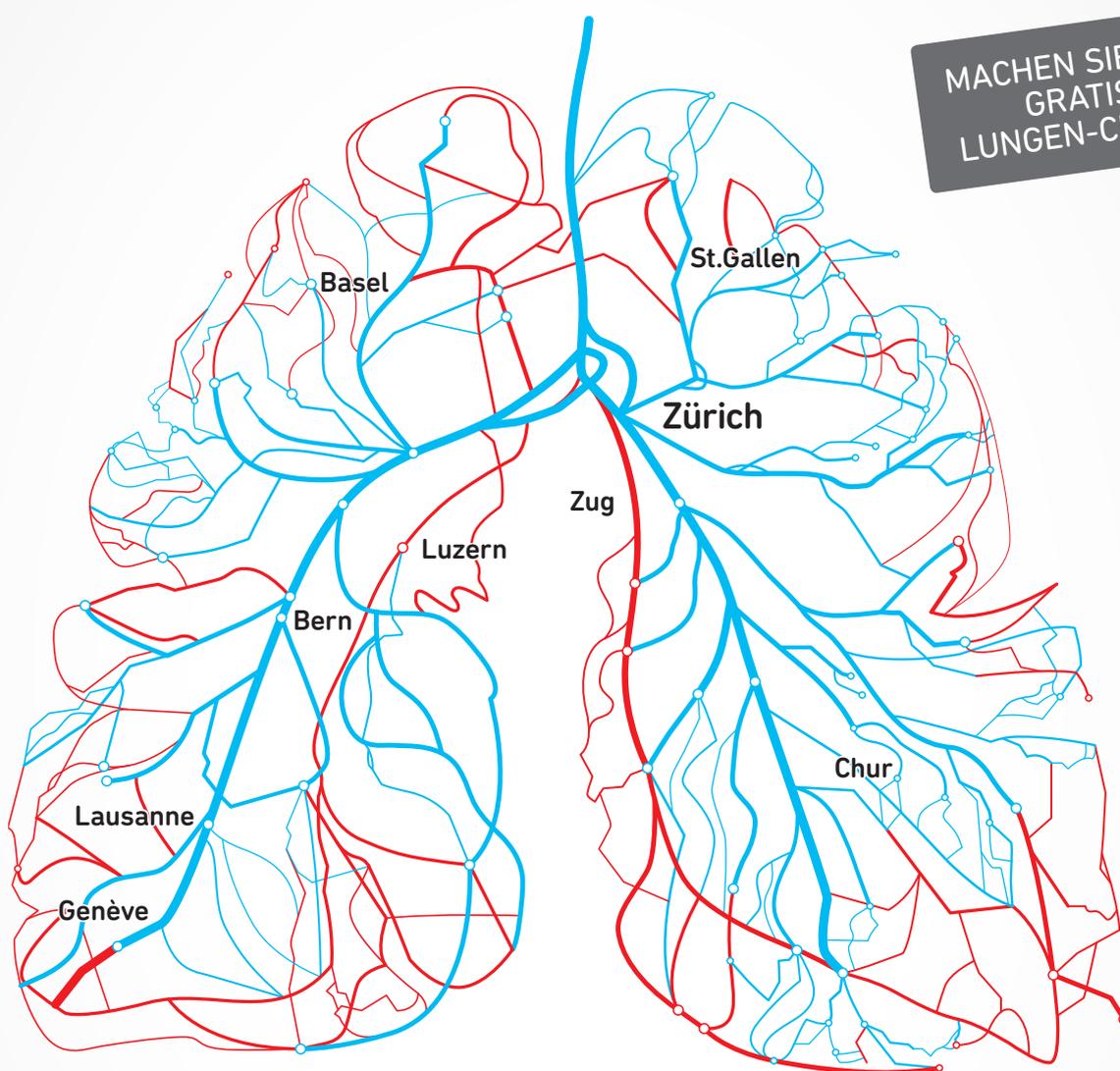
Verkauf – Service – Reparaturen
Spalinger
Audio Video Spalinger AG, Alte Dübendorferstrasse 1, 8305 Dietlikon
Telefon 044 888 19 19 www.spalinger.ch

Ganz Möbeltransport AG 044 833 40 88
Wir empfehlen uns zum
«Zügler»
www.ganz-moebeltrans.ch
8306 Brüttisellen



Next Stop: Infomarkt

«Älter werden in Wangen-Brüttisellen und Umgebung»



MACHEN SIE DEN
GRATIS
LUNGEN-CHECK!

Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen.
Besuchen Sie den LuftiBus am
Samstag, 4. April 2020 zwischen 10.00
und 16.00 Uhr am Infomarkt beim
Gsellhof Brüttisellen.



Kommission 60+
Wangen - Brüttisellen

luftibus.ch | Eine Initiative von LUNGE ZÜRICH

reformierte kirche
wangen-brüttisellen

Hegnaustrasse 36
8602 Wangen

Sekretariat: Petra Kreinz
Montag–Freitag von 8–12 Uhr
Tel. 044 833 35 03
petra.kreinz@refwb.ch
www.ref-wangen-bruettisellen.ch

Pfarrer Beat Javet
Tel. 044 833 34 47
beat.javet@zh.ref.ch

Pfarrer Thomas Maurer
Tel. 044 833 33 91
thomas.maurer@zh.ref.ch

Sigristenteam: 077 465 45 58

Sonntag, 9. Februar
09.45 Musik + Wort in der Kirche Wangen mit Pfr. Thomas Maurer.
Musik: Jens Hofmann, Orgel
Wort: Pfr. Thomas Maurer
Predigt: (Ba)Rock – Ein Menuett von Bon Jovi?
Kollekte: Bahnhofskirche
Anschliessend Kirchenkaffee

Mittwoch, 12. Februar
ab 11.30 Mittagsplausch für Seniorinnen und Senioren im Kirchgemeindesaal Gsellhof in Brüttisellen.
Wichtig:
Anmeldung zwingend bis Montag 10. Februar, 11 Uhr, an das Sekretariat der Kirchgemeinde, Tel. 044 833 35 03 (morgens).

katholische kirche dietlikon wangen brüttisellen

Fadackerstrasse 11
8305 Dietlikon
www.kath-dietlikon.ch

Sekretariat:
Diana Hiemann / Rita Winiger
Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr
Tel. 044 833 08 88
diana.hiemann@kath-dietlikon.ch
kirche@kath-dietlikon.ch

Seelsorgeteam:
Luis Capilla, Pfarradministrator
luisca@bluewin.ch

Reto Häfliger, Gemeindeleiter
reto.haefliger@kath-dietlikon.ch

Angelika Häfliger, Past.Ass.
angelika.haefliger@kath-dietlikon.ch

Gabi Bollhalder, Rel.Päd.
gabi.bollhalder@kath-dietlikon.ch

Christina Stahel, Rel.Päd.
christina.stahel@kath-dietlikon.ch

Samstag, 8. Februar
18.00 Eucharistiefeier
Opfer: Seelsorgeanliegen der Pfarrei

Sonntag, 9. Februar
10.30 Eucharistiefeier in Wallisellen

Dienstag, 11. Februar
09.00 Eucharistiefeier
19.30 Santo Rosario

Donnerstag, 13. Februar
09.00 Rosenkranzgebet

reformierte kirche dietlikon

Dorfstrasse 15
8305 Dietlikon
www.ref-dietlikon.ch

Sekretariat:
Monika Trütsch
Monika Zanconato
Tel. 044 833 21 80
dietlikon@ref-dietlikon.ch

Pfarrämter:
Christa Nater
Tel. 044 833 40 70
christa.nater@ref-dietlikon.ch

Walter Schlegel
Tel. 076 372 34 43
wa.s@gmx.ch

Sozialdiakonie:
Jacqueline Collard
Tel. 044 833 66 38
jacqueline.collard@ref-dietlikon.ch

Jugend- und Familienarbeit, rpg:
Tel. 079 462 26 60

Sonntag, 9. Februar
10.00 Kirche,
Gottesdienst
Pfr. Walter Schlegel
Alexander Paine, Orgel
Kollekte: HEKS Flüchtlinge im Anschluss Gemeindegottesdienst
Anmeldung bis 6. Februar bei Jacqueline Collard, Sozialdiakonin,
Telefon 044 833 66 38

Nächste Taufsonntage
23. Februar Vikarin Nelly Spielmann
29. März Pfrn. Christa Nater
03. Mai Pfr. Walter Schlegel

FEG Dietlikon
Freie Evangelische Gemeinde Dietlikon-Wangen-Brüttisellen

Bertea Dorftreff
Dorfstr. 5a, 8305 Dietlikon
Silas Wohler, Pastor
Telefon 076 675 12 91
www.feg-dietlikon.ch

Jungschi Dietlikon (christliche Kinder- und Jugendarbeit)
Ameisli (1. Kinderg. bis 2. Klasse)
Füchse (3.–6. Klasse)
jungschidietlikon@gmail.com
(Joela Wessner)

Sonntag, 9. Februar
10.00 Gottesdienst
Predigt: Ruedi Bänziger
Mit Kinderhüte und Kidstreff

Ref. Kirche Dietlikon Veranstaltungen

Donnerstag, 13. Februar
Senioren kochen für Senioren
12.00 Kirchgemeindehaus
Kosten: Fr. 10.–

Vorschau

Montag, 24. Februar
19.00 Spektrum
Bienen, Wildbienen

Pflegezentrum Rotacher

Freitag, 7. Februar
10.00 ökumenischer Gottesdienst
Pfrn. Daniela Jerusalem-Stucki
Musik: Kurt Neumann

huspo SPORTS FACTORY

HUSPO Sports Factory AG
Haldenstrasse 26a
8306 Brüttisellen
Tel. 044 877 60 80
www.huspo.ch

Zeichen gegen Missbrauch ...Wir bleiben dran!

SolarInstallationen.ch

Warum Strom kaufen? Lieber selber produzieren!
Eine PV-Anlage ist schon ab CHF 6000.– realisierbar.
Heinz Rinderknecht
8304 Wallisellen
Tel. 044 830 38 37
info@solarinstallationen.ch

tip top AG für Tankrevisionen

- Tankanlagen
- Tankrevisionen
- Beschichtungen
Tankinnenbeschichtung mit Doppelwandigkeit
Beschichtungen, Tank im Tank, Tankraum-Folien
- Abbruch
Tank, Heizung

8604 Hegnau-Volketswil Tel. 044 947 20 60
Maiacherstrasse 38 Fax 044 947 20 68
Kloten Tel. 044 813 42 19
www.tiptop-tankrevisionen.ch

Rätsel von Seite 5 Auflösung

P	L	O	M	B
L	A	B	O	R
O	B	E	R	I
M	O	R	D	E
B	R	I	E	F

BRUNNER PARTNER HAUSTECHNIK

Für Sie – Sanitär und Service

Brunner Partner AG Haustechnik · info@brunnerpartner.ch · www.brunnerpartner.ch
Neue Winterthurerstrasse 20 · 8305 Dietlikon · Tel. 044 835 30 30 · Fax 044 835 30 31
Plattenstrasse 14 · 8032 Zürich · Tel. 044 251 59 82 · Fax 044 251 51 11

Veranstaltungen 6. bis 13. Februar

Donnerstag, 6. Februar

Zmorge-Buffer, ref. Kirchgemeindehaus Dietlikon. Für nur Fr. 7.50 beginnen Sie den Tag ab 8.00 Uhr mit einem feinen Frühstück. Veranstalter: Frauenverein Dietlikon

Freitag, 7. Februar

Kino-Wohlfühlabend. 19.30–22.00 Uhr im kath. Pfarreizentrum. Ein gemütlicher Abend bei Kerzenlicht und Kuchen. Es stehen verschiedene Filme zur Auswahl, für die sich die Gruppe jeweils entscheidet – ganz nach Lust und Laune. Veranstalter: Frauezeit Dietlikon

Freitag / Samstag, 7. / 8. Februar



Urs Rudin

Oli Oesch

Sandbilder und Rockoldies, 20.00 Uhr, Kulturtreff Dietlikon. Eintritt Fr. 35.–. Ticket-Vorverkauf ab 3. Februar, 17–20 Uhr unter Telefon 079 883 05 79. Veranstalter: Kulturtreff Dietlikon

Samstag, 8. Februar

Sonderausstellung Fotoarchiv, 10.00–13.00 Uhr im Bertea Dorftreff. Im Karl Würmli-Fotoarchiv erwartet Sie eine Sammlung von Bildern zum Thema «Wie hat man früher den Schnee gepflügt?».



Sonntag, 9. Februar

Exkursion an den Klingnauer Stausee. Treffpunkt 9.00 Uhr Parkplatz Rest. Rössli Brüttsellen. Veranstalter: Natur- und Vogelschutzverein Brüttsellen-Dietlikon-Wangen

Abstimmungszmorge in Wangen, 9.00–12.00 Uhr, Schurterhaus Wangen, Veranstalter: Chor Wangen-Brüttsellen

Montag, 10. Februar

Malworkshop: Collage & Mixed Media. 9.00–16.00 Uhr, Kurskosten Fr. 158.–, Anmeldung unter www.lascaux.ch oder unter Tel. 044 807 41 46. Veranstalterin: Künstlerfarben-Manufaktur Lascaux Colours & Restauro, Zürichstrasse 42, Brüttsellen

Dienstag, 11. Februar

Seniorenjass, 14.00–17.00 Uhr im Restaurant Freihof Brüttsellen. Anmeldung nicht erforderlich. Preis: Fr. 4.–. Auskunft bei Herbert Gafner, Telefon 079 824 05 30. Veranstalter: Kommission 60+

Mittwoch, 12. Februar

Mittagsplausch ab 2. Lebenshälfte, ab 11.45 Uhr im Gsellhof Brüttsellen, Kirchgemeindesaal. Kosten: Fr. 25.–. Anmeldung bis Montag, 10. Februar, 11.00 Uhr an Tel. 044 833 35 03. Veranstalter: Kirchlicher Seniorentreff

Dietliker FDP-Stamm, 19.00–22.00 Uhr, Restaurant Hin&Weg. Ungezwungener Rahmen zum Austausch über das Leben in Dietlikon. Veranstalter: FDP Dietlikon

Donnerstag, 13. Februar

schweben – rutschen – fliegen «Schlittschüele im Dolder», ab 18.30 Uhr auf der Dolder-Eisbahn. Veranstalter: Frauenverein Brüttsellen

Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars

1. Schuldner: **Sacher Nedeljko**, geboren 8. Juni 1967, von Zürich, Sonnenbühlstrasse 18, **8305 Dietlikon**
2. Auflagefrist Kollokationsplan: 20 Tage nach erfolgter Publikation
3. Anfechtungsfrist Inventar: 10 Tage nach erfolgter Publikation

Bezüglich der Klage- und Beschwerderechte usw. wird auf die Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 7.2.2020 verwiesen.

KONKURSAMT WALLISELLEN
8304 Wallisellen

Ärztlicher Notfalldienst

Bitte setzen Sie sich zunächst mit Ihrer Hausarzt-, Zahnarztpraxis oder Ihrer Apotheke in Verbindung.

Sofern Sie dort niemanden erreichen, wenden Sie sich an das «**Ärztefon**», die Vermittlungsstelle für die Notfalldienste der Ärzte, Zahnärzte und Apotheker, unter der Gratisnummer:

0800 33 66 55 Rund um die Uhr, an 365 Tagen im Jahr

Für schnelle Hilfe in **lebensbedrohlichen Lagen** kann die **Sanitätsnotrufnummer 144** gewählt werden.

Notfalldienst für Kleintiere, Kleintierpraxis Zentrum AG
Dr. med. vet. Thomas Demarmels, Dr. med. vet. Cornelia Christen und
Dr. med. vet. Remy Sprecher, Bahnhofstr. 38, Dietlikon 044 805 39 39

Kurier

65. Jahrgang Wochenzeitung der Gemeinden Dietlikon und Wangen-Brüttsellen. Erscheint am Donnerstag. Wird in alle Haushaltungen und Unternehmen verteilt. Auflage 8000 Ex. Jahresabo per Post: Fr. 188.– exkl. MWST

Inserateannahme Annahmeschluss: Dienstag 12.00 Uhr
inserate@leimbacherdruck.ch, Telefon 044 833 20 40

Einsendungen Vereine, Parteien, Leserkreis
Merkblatt für Einsendungen: www.leimbacherdruck.ch
Redaktionsschluss: Montag, 13.00 Uhr
kurier@leimbacherdruck.ch

Verlag «Kurier», Leimbacher AG, Claridenstr. 7, 8305 Dietlikon
Telefon 044 833 20 40, E-Mail info@leimbacherdruck.ch
Mo–Fr 8.30–12.00 Uhr, 13.30–17.00 Uhr

Redaktion Telefon 044 834 08 58, kurier@leimbacherdruck.ch
Mo+Di 8.30–12 Uhr, 13.30–17 Uhr, Mi 8.30–12 Uhr
Leo Niessner (Redaktionsleiter), Irene Zogg (Layout)
Sabine Meier (Sekretariat und Inserateverwaltung)

Keinen Kurier erhalten? Ab 1.1.2020 haben wir einen neuen Verteildienst und die Direct Mail Company ist nicht mehr zuständig. Falls Sie bis Donnerstag, 7.30 Uhr keinen Kurier erhalten, kontaktieren Sie die Firma Presto, Telefon 058 448 31 78.

Medizinische Massage Fussreflexzonenmassage Feng Shui Beratung



Regina Etter

079 818 86 86

Med. Masseurin eidg. FA • Fussreflex eidg. FA
Säntisstr. 1 in der Dorf-Drogerie • 8305 Dietlikon
etter@energie-reich.ch • www.energie-reich.ch

Haushaltapparat defekt?



Kirchstr. 3 8304 Wallisellen

Telefon 044 830 22 80 info@buco.ch

Mit eigenem Kundendienst – schnell, professionell und günstig.
In Wallisellen, Wangen-Brüttsellen und Dietlikon ohne Anfahrtskosten!